

LAG Saale-Elster-Geiseltalsee – LEADER/CLLD-Förderperiode 2021-2027

**Protokoll der 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025
des Vereins LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e. V. vom 03.09.2025 / 04.09.2025 / 12.09.2025**

Ort: Stadt Braunsbedra
An der Seebrücke 1, 06242 Braunsbedra (Tourist-Information Braunsbedra (03.09.2025 + 04.09.2025))

Goethestadt Bad Lauchstädt, Querfurter Straße 10, 06246 Bad Lauchstädt (Alte Remise) (12.09.2025)

anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums am 03.09.2025:

Interessengruppe: öffentliche Verwaltung (öV):

Madlen Beyer	Bauamtsleiterin Stadt Braunsbedra (Vertretung von Herrn Schmitz)
Patricia Lux	Stadt Leuna
Andreas Marggraf	Bürgermeister Stadt Müheln (Geiseltal)
Christian Runkel	Bürgermeister Goethestadt Bad Lauchstädt
Steffen Schmitz	Bürgermeister Stadt Braunsbedra

Interessengruppe: private lokale wirtschaftliche Interessen (wl):

Melanie Ecke	Veranstaltungsorganisatorin InfraLeuna GmbH
Kevin Löber	Geschäftsführer MITZ Merseburg
Kersten Kottnik	Geschäftsführer BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG

Interessengruppe: soziale lokale Interessen (sl):

Heike Ebel	Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Steffi Meyer	Geschäftsführerin Kreissportbund Saalekreis
Irene Schmidt	Leitung Destinations- und Organisationsentwicklung Saale-Unstrut Tourismus GmbH

Gäste:

Madeleine Apelt	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd - ALFF Süd
Anke Galler	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd -ALFF Süd



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Projektträger (nur öffentlicher Teil) 03.09.2025

Martin Schwabe	SG Döllnitz e.V.
Klaus Völker	Evangelische Kirchgemeinde Schmirma
Hans Werther	Evangelische Kirchgemeinde Schmirma
Kristine Angermann	Evangelisches Kirchspiel Schkopau
Susanne Mahlke	Evangelisches Kirchspiel Schkopau
Armin Pippel	Evangelisches Kirchspiel Schkopau
Frank Gebhardt	gebhardtPLAN
Christoph Behr	Kirchengemeindeverband Elsteraue – Kabelsketal
Antonia-Johanna Selle	Kirchengemeindeverband Elsteraue – Kabelsketal
Hartmut Schaks	Evangelische Kirchengemeinde Schafstädt
Dieter Kühn	Evangelische Kirchengemeinde Schafstädt
Herbert Pischl	Stadtverwaltung Merseburg
Jennifer Hübner	Stadt Merseburg
Maria Nojack	Gemeinde Schkopau
Marcel Ullmann	DLRG Ortsgruppe Geiseltalsee e.V.
Bernhard Halver	Evangelisches Kirchspiel Merseburg
Jürgen Schwarze	Evangelisches Kirchspiel Merseburg
Thomas Schüttke	Evangelischer Kirchengemeindeverband Unteres Geiseltal
Kevin Walloch	SV Merseburg 99 e.V.
Michaela Loose	Reiterverein „St. Hubertus“ Merseburg e.V.
Andreas Tschurn	Evangelisches Kirchspiel Leuna
K-H Piedrzule	Evangelisches Kirchspiel Langeneichstädt
Steffen Bönicke	Evangelisches Kirchspiel Langeneichstädt
Steffen Jakob	Ingenieurbüro Jakob

LAG-Management (SALEG):

Wolfgang Gilbert	LAG Management
Jacob Materny	LAG Management
Nathanael Kolbe	Vertretung für Frau Neumann

Nicht anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums:

Diana Pfeifer (öV)	Stadt Merseburg
Laura Eveline Rehfeld (öV)	Gemeinde Schkopau
Steffen Rosmeisl (wl)	Geschäftsführer Geiseltaler Wohnungsgesellschaft mbH
Andreas Förtsch (sl)	Vorsitzender Geiseltalsee Tourismus e.V.



**ERSTER TAG DER 3. SITZUNG DES AUSWAHLGREMIIUMS 2025 (2. FREIER FÖRDERAUFRUF) AM
MITTWOCH, DEN 03.09.2025, 09:00 bis 15:30 UHR**

Tagesordnungspunkte (TOP):

Öffentlicher Teil

TOP 1:

Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit (Beschlussfähigkeit), Überprüfung der Unterlagen zum Interessenkonflikt auf Vollständigkeit.

Der erste Tag der 3. Sitzung des Auswahlgremiums beginnt um 9.04Uhr.

Der Vereinsvorsitzende Herr Runkel übernimmt die Eröffnung und bedankt sich bei Herrn Schmitz für die Bereitstellung der attraktiven Räumlichkeiten in der Tourist-Information mit Blick auf den Geiseltalsee.

Herr Schmitz übernimmt die Einleitung und stellt kurz die Räumlichkeiten sowie die Marina am Geiseltalsee als gelungenes Beispiel der Renaturierung und Inwertsetzung des ehemaligen Braunkohlentagebaus mit angegliederter mineralölverarbeitender Industrie vor.

Herr Runkel dankt dem Management für die umfangreiche Vorbereitung, Prüfung und Aufbereitung der Unterlagen und übergibt an das LAG-Management.

Herr Gilbert unterstreicht die positive Entwicklung am Geiseltalsee, die er seit 1994 durch seine berufliche Tätigkeit verfolgt hat und stellt Herrn Kolbe als Vertretung für Frau Neumann vor, die erkrankt ist.

Herr Materny leitet zur heutigen Tagesordnung über und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit unter Berücksichtigung der teilnehmenden Mitglieder des Auswahlgremiums gegeben ist.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 2:

Kurzvorstellung der LEADER (ELER)-Projekte durch die Projektträger innerhalb von maximal 5 Minuten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Rückfragen durch das Auswahlgremium und Gäste.

Kurzvorstellung Projektnummer 47 „Grundhafter Ausbau Schillerstraße im Bestand“ durch Goethestadt Bad Lauchstädt- Herr Runkel

- Die Goethestadt Bad Lauchstädt hat den Zusatz „Bad“ bereits 1925 erhalten. Auch wenn die Kriterien heute nicht mehr erfüllt sind gilt Bestandsschutz.
- Die Stadt hat sich als Ziel gesetzt, die Voraussetzungen für den Kurstatus wieder zu erfüllen. Hierzu soll ein Kurmittelhaus errichtet und der Heilbrunnen wiederbelebt werden-
- In diesem Zusammenhang soll auch die Wegeinfrastruktur des Kurterrainweges entlang des historisch belegten Sparzierweges von Fr.- v. Schiller und Charlotte Lengefeld wieder ertüchtigt werden.
- Hierbei werden historische Orte, wie Schillers Verlobungshaus und Schillerhaus mit Parkanlagen miteinander verbunden.
- Vorhaben hier: Ertüchtigung der Schillerstraße mit teilweisem Erhalt des originalen „Goethe“-pflasters (für Parkstände) und asphaltierter Fahrbahn; parallel sollen Leitungen für eine künftige Fernwärmeversorgung mit verlegt werden (nicht Projektgegenstand). – Aktuell ist die Schillerstraße mit Felssteinpflaster befestigt; im hinteren Teil mit Spurbahnen.
- Die Finanzierung erfolgt anteilig durch Erschließungsbeiträge entsprechend kommunaler Satzung.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

(s. Projekt Nr. 48)

Kurzvorstellung Projektnummer 48 „Grundhafter Ausbau Lengefeld-Weg“ durch Goethestadt Bad Lauchstädt - Herr Runkel

- Gleiche Grundidee wie Projekt Nr. 47
- Der Lengefeld-Weg ist im Bestand nicht befestigt (wassergebundene Decke)-

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Anmerkung Frau Apelt: Bei online Recherchen ist der Weg nicht auffindbar.

Antwort Herr Runkel: Das ist korrekt, gegenwärtig ist dieser noch Teil der Schillerstraße (kleine Schillerstraße).

Frage Frau Galler: Also wird die Straße noch unbenannt?

Antwort Herr Runkel: Genau, die Straße soll zur Eröffnung (nach Fertigstellung) unbenannt werden.

Frage Frau Galler: Werden durch den Ausbau Grundstücke erstmals erschlossen?

Antwort Herr Runkel: Es werden in beiden Fällen keine Grundstücke erstmals erschlossen; mit den beiden Vorhaben sollen lediglich vorhandene Erschließungen ertüchtigt werden.

Frage Frau Galler: Trotz Förderung bleibt ein erheblicher Eigenanteil, der als Drittmittel ausgewiesen ist. Warum so viel und wie werden diese erbracht?

Antwort Herr Runkel: Die im Zuge des grundhaften Ausbaus entstehenden Kosten werden überwiegend durch Erschließungsbeiträge der Anlieger gem. Beitragsrecht finanziert.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 49 „Erweiterung Sportlerheim Großgräfendorf“ durch Goethestadt Bad Lauchstädt – Herr Runkel

- Der Ortsteil Großgräfendorf ist der kleinste Ortsteil der Goethestadt Bad Lauchstädt, weist jedoch den größten Anteil an Sportlern (Fußball) in der Goethestadt auf.
- Der Verein umfasst 430 Mitglieder aller Altersklassen, hiervon 270 Kinder, und weist weiteren Zuwachs auf.
- Zur erforderlichen Kapazitätserweiterung wurden Fördermittel im EFRE für den Neubau eines Kunstrasenplatzes beantragt.
- Mit diesem im LEADER zur Förderung beantragten Projekt sollen Sanitär- und Umkleidekapazitäten durch Errichtung von Räumlichkeiten in modularer Bauweise erweitert werden.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:
keine.

Kurzvorstellung Projektnummer 50 „Jugendgerätehaus FFW Bad Lauchstädt“ durch Goethestadt Bad Lauchstädt – Herr Runkel

- Herr Runkel verweist auf die erfolgreiche Jugend- und Kinderarbeit, die eine gute Übernahmequote in dauerhaften Dienst der FFW sichert.
- Für die bestehenden Räumlichkeiten ist die Kapazitätsgrenze, so dass bereits Nachwuchs abgelehnt werden musste
- Ziel des zur Förderung beantragten Projekts ist die Kapazitätserweiterung der Räumlichkeiten und Werkstätten durch Anbau einer Doppelgarage zur Nutzung durch Kinder und Jugendliche.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Apelt: Im Projektantrag stand ursprünglich auch ein RTW Stellplatz. Ist dieser noch Gegenstand?

Antwort Herr Runkel: Nein. Der geplante RTW Stellplatz ist kein Bestandteil dieses Antrages mehr, da es in diesem Zusammenhang nicht förderbar ist. Der RTW Stellplatz (Carport) wird vollständig aus Eigenmitteln der Kommune finanziert.

Kurzvorstellung Projektnummer 52 „Turmhaubensanierung Kirchturm Delitz am Berge e.V.“ durch Förderverein Dorfkirche Delitz am Berge – Herr Runkel

- Die Auflage des Daches sitzt lose auf marodem Sandstein und muss gesichert/ saniert werden, um das Wahrzeichen des Ortsteils zu erhalten.
- Die Holzkonstruktion der Turmhaube befindet sich in einem guten Zustand und muss zur Durchführung der Bauarbeiten vom Kirchturm mit einem Kran abgenommen werden.
- Der Förderverein hat Spenden und Eigenmittel zur Kofinanzierung des Projekts gesammelt

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Wer ist Eigentümer des Kirchengebäudes (Grundstücks)?

Antwort Herr Runkel: Das Gebäude (Grundstück) steht im Eigentum der evangelischen Kirche.

Hinweis Frau Galler: Die Fördermittel werden dinglich im Grundbuch gesichert. Vor diesem Hintergrund sollten Antragsteller und Grundeigentümer identisch sein.

Antwort Herr Runkel: Der formale Antrag beim ALFF wird durch die Kirchengemeinde gestellt.

Frage Frau Apelt: Warum haben Sie eine Netto-Förderung beantragt?

Antwort Herr Runkel: Das war tatsächlich nur eine fälschliche Angabe und wurde korrigiert.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 53 „Nachbildung von Historischen Sandsteinfiguren im 3D-Druck für den historischen Barockgarten Landschaftspark St. Ulrich“ durch Stadt Mücheln (Geiseltal) – Herr Marggraf

- Der Barockgarten war geschmückt mit diversen Sandsteinfiguren, welche zu DDR-Zeiten entfernt wurden.
- Das Projekt ist Gegenstand des denkmalpflegerischen Begleitplanes.
- Ziel: Wiederherstellung und Installation von 4 Nachbildungen unter Anwendung von 3D-Druck-technik.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Apelt: Lagen die Projektanträge in der Cloud?

Antwort Herr Materny: Die Projektanträge sind aus dem 1. freien Förderaufruf, wurden zurückgezogen und nicht erneut in die neue Cloud geladen.

Frage Frau Ebel: Haben Sie noch die Vorlagen oder Fotos zur Nachbildung?

Antwort Herr Marggraf: Es wurde bereits Kontakt zum Landesmuseum hergestellt um weitere Unterlagen zu erhalten und es gibt Bilder.

Frage Frau Ebel: Aus welchem Material werden die Nachbildungen hergestellt?

Antwort Herr Marggraf: Die Nachbildungen bestehen aus Plastikgranulat. Es wurde vorab Kontakt mit der Hochschule Merseburg aufgebaut, welche die Technik anwenden kann.

Hinweis Herr Runkel: Die Nachbildungen sind nicht winterfest und müssen gegebenenfalls demontiert oder gesichert werden.

Antwort Herr Marggraf: Der Schutz der Skulpturen wird geprüft und aktuell über eine Holzverschalung im Winter nachgedacht.

Frage Frau Galler: Beachten Sie auch hier das bestehende Ausschreibungsrecht?

Antwort Herr Marggraf: Natürlich. Der 3D-Druck stellt soweit die günstigste Möglichkeit zur Wiederherstellung der Figuren dar. Das Ausschreibungsrecht wird aber berücksichtigt.

Frage Frau Ecke: Wie steht es unter dem Aspekt des Denkmalschutzes (denkmalrechtliche Genehmigung)?

Antwort Herr Marggraf: Das Verfahren ist mit dem LDA abgestimmt (Fr. Tänzer). Wichtig ist die Wiederherstellung des Gesamterscheinungsbildes.

Kurzvorstellung Projektnummer 54 „Intelligentes Schrankensystem mit versenkbaren Pollern für den Rundweg Geiseltalsee“ durch Stadt Mücheln (Geiseltal) – Herr Marggraf

- Das vorhandene Schrankensystem ist stark beansprucht und verursacht hohe Kosten, weshalb der Betreiber (LMBV) sich zeitnah aus der Bewirtschaftung herausziehen wird.
- Vor diesem Hintergrund wächst die Gefahr teils unbefugten Zutritts bzw. Einfahrt, weshalb eine Steigerung der Sicherheit notwendig ist.
- Ziel: Vorhandene Schranken sollen durch versenkbare Poller mit Fernsteuerung für Rettungskräfte an 3 Standorten ersetzt werden. Dieses Projekt könnte Pilotcharakter für den gesamten Geiseltalsee bekommen.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

(s. Projekt Nr. 55)



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 55 „Intelligentes Schrankensystem mit versenkbaren Pollern an den Zufahrtsstraßen Marktplatz“ durch Stadt Mücheln (Geiseltal) – Herr Marggraf

- Gleichgelagerte Problematik wie in Projekt 54, jedoch mit zusätzlichem Sicherheitsaspekt (Weihnachtsmarkt, Stadtfest).
- Ziel: Absicherung von Veranstaltungen durch Installation eines intelligenten Schrankensystems, verknüpft mit Sicherheit und Ästhetik (Altstadt).

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Schmitz: Soll das System mit einem oder zwei beweglichen Pollern ausgestattet werden?

Antwort Herr Marggraf: Das ist eine Frage der Anforderung je nach Standort. Dimensionierung für Zugang muss jeweils geprüft werden unter Berücksichtigung der Fahrbreite von Einsatzfahrzeugen.

Frage Frau Apelt: Im Konkretisierungsbogen ist der Solarbetrieb aufgeführt?

Antwort Herr Marggraf: Dies muss mit Anbietern getestet werden. Eine Reibungslose Funktionalität muss auch im Winter gewährleistet sein. Eventuell eine doppelte Absicherung nötig. Im städtischen Bereich sollte eine Anbindung an das Stromnetz unproblematisch werden, in den Außenbereichen (Projekt Nr. 54) werden noch Vorarbeiten nötig.

Frage Frau Ebel: Wie funktionieren die Poller bei einem Stromausfall?

Antwort Herr Marggraf: Die Geräte besitzen einen Pufferspeicher um im Bedarfsfall noch einmal abgesenkt werden zu können.

Frage Herr Runkel: Warum sind unterschiedliche Eigenmittel ausgewiesen (Antrag vs. Präsentation)?

Antwort Herr Marggraf: In der Präsentation ist ein Fehler unterlaufen. Im Antrag sind die korrekten Zahlen ausgewiesen.

Kurzvorstellung Projektnummer 56 „Erweiterung Feuerwehrgebäude Oechlitz mit einem Stellplatz und notwendiger Sanitäranlagen für die First Responder Einheit“ durch Stadt Mücheln (Geiseltal) – Herr Marggraf

- Das Bestandsgebäude der FFW Oechlitz weist 3 Stellplätze auf und ist an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen.
- Mit dem Projekt soll eine neue Fahrzeughalle an das Bestandsgebäude angebaut werden, ebenso sollen Sanitär- und Umkleide räume saniert werden
- Ein Fahrzeug wird privat gesponsert.
- Es handelt sich um städtisches Grundstück, die Kostenschätzung wurde durch das Bauamt erstellt.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Ebel: Sind die Zuwendungshöhen nicht auf maximal 200T € begrenzt?

Antwort Herr Materny: Bei diesem Projekt handelt es sich um ein Vorhaben zur Verbesserung der Feuerwehinfrastruktur, welches im Abschnitt 2 der RL LEADER mit abweichenden Fördersummen festgehalten ist.

Hinweis Frau Galler: Für Anträge der Feuerwehinfrastruktur ist das ALFF Altmark zuständig.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 69 „Erneuerung des Daches am Sanitärtrakt der Sporthalle Krumpa“ durch Stadtverwaltung Braunsbedra – Herr Schmitz

- Ziel der Stadt ist es, in jedem Ortsteil der Stadt Sportanlagen vorzuhalten.
- Die Sporthalle im OT Krumpa stammt aus DDR-Zeiten und wird in Abschnitten saniert. Sie wird multifunktional durch mehrere Sportarten genutzt.
- Das Dach der Halle ist bereits saniert worden (ca. 600 T€); nunmehr soll mit diesem Projekt das Dach des Sanitärtraktes saniert werden.
- Die Kosten betragen rd. 250 T€ (150 T€ DM + 100 T€ EM).

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

- keine

Kurzvorstellung Projektnummer 63 „Neubau eines Spielplatzes mit maritimem Bezug“ durch Stadtverwaltung Braunsbedra – Herr Schmitz

- Ziel des Projektes ist es, die Aufenthaltsqualität vor Ort für Familien zu steigern und durch Verlängerung der Verweildauer auch die Gastronomie besser auszulasten.
- Der Spielplatz soll einen maritimen Bezug aufweisen und auf einem Grundstück errichtet werden, das aktuell brach liegt.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Gilbert: Ist die Nutzung der Fläche im B-Plan so festgesetzt?

Antwort Herr Schmitz: Ja. Die Fläche ist entsprechend als Fläche für Spiel- oder Sportflächen festgesetzt.

Kurzvorstellung Projektnummer 71 „Das MITZ als zukunftsfähiges Zentrum für Veranstaltungsformate und modernes Arbeiten“ durch Merseburger Innovations- und Technologiezentrum GmbH (MITZ) – Herr Löber

- Das MITZ befindet sich auf dem Gelände, das ehemals durch die Sowjet-Armee genutzt wurde.
- Neben diesem Standort (100%) vermietet gibt es einen zweiten Standort in Schkopau (90% vermietet).
- Das MITZ wurde als Innovationszentrum für Firmenneugründungen gegründet.
- Aufgaben des MITZ heute: Unternehmensservice, Marketing, Innovationsförderung.
- Mit dem Projekt soll ein moderner Arbeits- und Meeting-Raum (Seminarraum) für bis zu 80 Personen geschaffen werden, der auch vermietet werden kann.
- Projektgegenstand: großer LED-Screen, Touchscreen, neues Mobiliar und Raumteiler.
- beantragte Kosten: rd. 82 T€ (netto).

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Hinweis Frau Galler: Für Unternehmen gelten eigene Fördertatbestände. Es muss sich um eine Erweiterung des Unternehmensgegenstandes handeln. Hierzu Richtlinie nochmals überprüfen.

Frage Frau Galler: Ist auch das Mobiliar Bestandteil des Antrages? Dies geht aus dem Titel nicht hervor und soll in die Beschlussvorlage aufgenommen werden.

Antwort Herr Materny: Die Anmerkungen werden beachtet und entsprechende Positionen präzisiert und mit in die Vorhabenbezeichnung und den Beschlusstext aufgenommen.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Anmerkung: Aufgrund des guten Voranschreitens der Präsentationen bittet Herr Runkel um Änderung der Reihenfolge, um Wartezeiten zu vermeiden und einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen. In der anstehenden Pause werden Projektträger kontaktiert und um früheres Erscheinen gebeten.

Kurzvorstellung Projektnummer 57 „Erweiterung des Spielplatzes Marina Mücheln zum Abenteuer-spielplatz“ durch Marina Mücheln GmbH – Herr Marggraf

- Der Nutzungsdruck auf bestehende Infrastruktur steigt.
- Der Spielplatz (Bestand) ist ein wichtiger Hotspot für die Zusammenkunft von Kindern und Eltern.
- Projektziel: Erweiterung des bestehenden Spielplatzes mit Hanglage (Rutschen etc.) zur Attraktivitätssteigerung und Verlängerung der Verweildauer an der Marina.
- Kosten ca. 82 T€.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

- keine

Pause um 10:45 Uhr



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Fortsetzung um 11:00 Uhr

Kurzvorstellung Projektnummer 67 „Schaffung einer barrierefreien Angelplattform am Wallendorfer See in Burgliebenau / Gemeinde Schkopau“ durch Gemeinde Schkopau – Frau Nojack

- Ziel des Projektes: Schaffung eines Steges als barrierefreie Angelstelle mit Zuwegung für Menschen mit Behinderung, die nach Absprache mit dem Pächter aber auch nicht behinderten Menschen zur Verfügung steht.
- Zur Umsetzung muss der bestehende Weg instandgesetzt werden und eine Schneise ins Schilf eingebracht werden.
- Am Parkplatz befindet sich ein WC im Bestand.
- Sicherung und Wartung des Steges erfolgt durch den Landesangelverband. Der Steg wird durch eine Stahltür gesichert.
- Die Buchung erfolgt über den Landesangelverband und einige lokale Anlaufstellen (Angelgeschäfte), die auch den Schlüssel herausgeben.
- Die neue Angelstelle soll in bestehende Apps integriert werden
- Anfragen zur Genehmigungsfähigkeit des Vorhabens wurden bei der Unteren Wasserschutz- und der unteren Umweltschutzbehörde gestellt, wobei eine Genehmigung in Aussicht gestellt wurde.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Apelt: Im Projektbogen wurden Personalkosten i.H. v. 12.000€ veranschlagt. Wie sollen diese eingesetzt werden?

Antwort Frau Nojack: Dabei handelt es sich um ein Missverständnis. Die gesondert ausgewiesenen Personalkosten beinhalten Honorare für Architekten, Genehmigungen etc. und gehören damit zu den Baukosten.

Frage Frau Apelt: Ist das WC (Parkplatz) frei zugänglich?

Antwort Frau Nojack: Ja die auf dem anliegenden Parkplatz befindlichen Toiletten werden von der Stadt im Sommer geöffnet, gewartet und geschlossen.

Frage Frau Schmidt: Wie viele Personen können die Angelstelle gleichzeitig nutzen?

Antwort Fr. Nojack: Es können sich gleichzeitig 2-3 Personen anmelden und den Steg nutzen. Die Anmeldung erfolgt über den Landesangelverband via Telefon oder E-Mail. Die Schlüssel sind an mehreren Standorten hinterlegt und können abgeholt werden.

Frage Frau Galler: Wie ist der Stand der benötigten Genehmigungen?

Antwort Fr. Nojack: Die Anträge wurden den jeweiligen Stellen bereits vorgelegt. Die entsprechenden Bestätigungen verzögern sich jedoch und liegen noch nicht vor.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 73 „Markt mit Mehrwert – Entwicklung eines bedarfsgerechten Wochenmarktkonzepts“ durch Stadt Merseburg – Herr Pischl

- Wochenmärkte werden in den Städten und Kommunen der LAG nur noch spärlich beschickt bzw. sind nicht mehr vorhanden (in Merseburg ca. 5-6 Händler).
- Wochenmärkte stellen einen wichtigen Ort des Zusammenlebens und der lokalen Wertschöpfung und Vermarktung dar.
- Ziel des Projektes: Entwicklung eines ganzheitlichen, bedarfsgerechten Marktkonzeptes mit Bürgerbeteiligung und kommunalübergreifender Koordinierung (LAG + Bad Dürrenberg) des Bedarfs.
- Mit dem Projekt sollen mindestens 5 Ziele der Agenda 2030 erfüllt werden.
- Erste Recherchen zu Dienstleistern sind erfolgt – Kosten ca. 50 T€.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Anmerkung Herr Runkel: Es gibt keine Absichtserklärung der aufgeführten Städte für ein gemeinsames Projekt. Es handelt sich somit lediglich um potentielle Kooperationspartner.

Frage Herr Runkel: Können Sie die Kosten des Projektes nochmal näher darlegen?

Antwort Herr Pischl: Es sind derzeit 50.000€ veranschlagt. Dies basiert auf Schätzungen und Recherchen potentieller Auftragnehmer und dem entsprechenden Honorar.

Frage Frau Ecke: Gab es in Merseburg einen Markt?

Antwort Herr Pischl: Ja. Es gibt auch noch einen Markt aber lediglich mit 3-5 Händlern.

Frage Frau Ecke: Haben Sie bereits Experten?

Antwort Herr Pischl: Wir konnten bis jetzt bereits 4 geeignete Anbieter mit guten Referenzen finden.

Frage Herr Löber: Haben Sie sich die Referenzen bereits von den Kunden verifizieren lassen?

Antwort Herr Pischl: Dies würde im Zuge einer möglichen Beauftragung mit erfolgen.

Frage Frau Ebel: Wird sich durch das Projekt der Ort des Marktes verändern?

Antwort Herr Pischl: Der Ort des Marktes richtet sich nach Anzahl der Händler. Wir können keinen großen Marktplatz mit nur drei Händlern bespielen.

Frage Frau Galler: Achten Sie auf das Leistungsverzeichnis in der Ausschreibung?

Antwort Herr Pischl: Ja natürlich. Hier werden auch die Referenzen geprüft.

Frage Frau Ebel: Ergebnis könnte auch sein, dass sich ein Wochenmarkt nicht mehr lohnt?

Antwort Herr Pischl: Das wäre das ungünstigste Ergebnis, aber ist möglich. Die Studie dient zunächst der Machbarkeit aber auch als Grundlage für eine weitere Entwicklung oder zur Argumentation für oder gegen politische Entscheidungsträger.



Kurzvorstellung Projektnummer 68 „Wasserrettungsstation am Geiseltalsee“ durch Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsgruppe Geiseltalsee e.V. – Herr Ullmann

- Die Ortsgruppe Geiseltalsee e.V. umfasst 139 Mitglieder (Rettungsstation Stöbnitz) und ist in Stöbnitz, Krumpa, Langeneichstädt und Leuna ansässig.
- Die Räumlichkeiten für Schulung und Lager liegen derzeit zerstreut.
- Der vorhandene Schulungsraum (Bestand) ist nicht mehr nutzbar und bietet gegenwärtig zu wenig Platz für Kurse.
- Ziel des Projektes ist es einen einheitlichen multifunktionalen Standort auf Dauer am Geiseltalsee als Containerlösung auf der Halbinsel Stöbnitz zu schaffen.
- Angebote wurden bereits eingeholt; das Grundstück wird von der Stadt zur Verfügung gestellt.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Sie veranschlagen 5.000 € für Genehmigungen und Statik. Ist die Baugenehmigung bereits beantragt?

Antwort Herr Ullmann: Die Genehmigung ist noch nicht beantragt aber im B-Plan ist eine derartige Nutzung bereits festgesetzt, sodass es keine Probleme geben sollte.

Frage Frau Schmidt: Wie ist es um die Barrierefreiheit bestellt gerade im Hinblick auf die Sanitärräume im Obergeschoss?

Antwort Herr Ullmann: Das Gebäude wird an einer Hanglage errichtet. Es ist zunächst vorgesehen einen barrierearmen Zugang über Serpentinien zu errichten, so dass das OG über einen externen Zugang erreichbar ist.

Kurzvorstellung Projektnummer 79 „Schaffung eines Barrierefreien Haupteingangs zur Stadtkirche St. Maximi in Merseburg“ durch Evangelisches Kirchspiel Merseburg – Herr Schwarze

- Im Kirchengebäude wurde bereits ein multifunktionaler Raum errichtet.
- Durch die zentrale Lage und räumliche Eigenschaften prädestiniert sich die Kirche als Ort der Zusammenkunft.

Ziel des Projekts: Schaffung eines barrierefreien Zugang zum Gebäude (Nordseite) und Anpassung des Mobiliars zur Verbesserung der Zugänglichkeit.

Der Durchbruch soll an bereits vorhandenem, aber zugemauerten Durchgang erfolgen.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Runkel: Sind in der Kirche auch bereits barrierefreie Toiletten vorhanden?

Antwort Herr Schwarze: Gegenwärtig sind nur barrierearme Toiletten vorhanden, diese sollen perspektivische barrierefrei gestaltet werden.

Hinweis Herr Runkel: Es wird voraussichtlich ein weiterer Projektauftrag im LEADER erfolgen, da noch ausreichend Mittel vorhanden sind. Hier könnte ein weiterer Antrag mit Ausrichtung auf die Toiletten eingereicht werden.

Dazu Herr Materny: Sind zwei Projekte dasselbe Gebäude betreffend zulässig?

Dazu Antwort Frau Galler: Solange die volle Fördersumme (lt. Abschnitt 1 sind dies 200 T€) nicht beantragt ist, können für das gleiche Objekt weitere Anträge eingereicht werden.

Frage Herr Gilbert: Werden mit dem Vorhaben auch öffentliche (kommunale) Flächen betroffen, insbesondere im Hinblick auf die ggf. erforderliche Niveauanpassung des Gehwegs?

Antwort Herr Schwarze: Der Eingriff ist minimal und nach aktuellen Absprachen mit der Stadt unproblematisch. Hier anfallende Kosten werden durch die Kirche getragen.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 64 „Sanierung der Einfriedung Kirche Blösien“ durch Evangelischer Kirchengemeindeverband Unteres Geiseltal c/o Dompfarramt Merseburg – Herr Schüttke

- Die Kirche bietet vielen Besonderheiten wie z. B. Ladegastorgel und Schnitzaltar.
- Lage ca. 6-7 km vom Geiseltalsee entfernt am Jakobsweg mit vielen Besuchern.
- Projektziel: Harmonisierung des Erscheinungsbilds durch Sanierung der Mauereinfriedung; gegebenenfalls soll ebenso die Zuwegung barrierearm ertüchtigt werden.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Ecke: Wird die Mauer wieder in ursprünglicher Form wieder Instand gesetzt werden?

Antwort Herr Schüttke: Ja, da die Mauer unter Denkmalschutz steht, soll die Instandsetzung entsprechend Bestand durchgeführt werden.

Hinweis Herr Gilbert: Auch hier kann in einem weiteren Aufruf ein weiterer Antrag eingereicht werden, bspw. zur barrierearmen Ausgestaltung der Zuwegung (s. Anmerkungen zu Projekt Nr. 79).

Frage Frau Galler: Sie haben den Antrag als Kirchengemeindeverband gestellt. Wo liegt der Unterschied zum Kirchspiel?

Antwort Herr Schüttke: Die Bezeichnung hat einen eher historischen Hintergrund. Die Bezeichnungen sind weitestgehend synonym zu verstehen.

Frage Frau Galler: Die Mauer an sich bleibt aber bestehen und wird nur saniert?

Antwort Herr Schüttke: Im Idealfall ist dem so, auch wenn mögliche Überraschungen im Bauprozess nicht auszuschließen sind.

Pause um 12:30 Uhr

Fortsetzung um 13:00 Uhr

Kurzvorstellung Projektnummer 44 „Sonnenkraft für die Friedenskirche – Photovoltaik für eine nachhaltige Zukunft“ – Evangelisches Kirchspiel Leuna – Herr Tschurn

- Es wurden bereits umfangreiche Sanierungsarbeiten im Dach und Innenbereich durchgeführt.
- Projektziel: Installation von Photovoltaikanlagen mit zwei verschiedenen Einspeisepunkten auf der Südseite des Kirchendaches (2 x 25 kWp) in gleicher Farbgebung wie die Dacheindeckung.
- Das Vorhaben könnte Modellcharakter für andere Kirchen haben.
- Hinweis auf den Runderlass der Staatskanzlei vom Dezember 2023, wonach die Installation von PV-Anlagen auf Dächern von Baudenkmalen erleichtert werden soll, wenn keine Sichtachse beeinträchtigt wird, wie hier gegeben.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Sie gehen davon aus die Denkmalschutzrechtliche Genehmigung zu erhalten, haben diese aber noch nicht beantragt?

Antwort Herr Tschurn: Dies ist richtig. Die Denkmalschutzrechtliche Genehmigung wird im Zuge des Prozesses gestellt. Aufgrund des Erlasses und der Reversibilität sollten aber keine Probleme auftreten.

Ergänzung Herr Runkel: Da bereits mehrere Gebäude in der unter Denkmalschutz stehenden Gartenstadt diese Anlagen nutzen, sollte auch hier kein Hindernis für das Kirchengebäude bestehen.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 35 „Effiziente und nachhaltige Sportplatzbewässerung bei der SG Döllnitz“ durch SG Döllnitz e.V.– Herr Schwabe

- Aktuell gibt es 8 Mannschaften, die auf 2 Plätzen mit Flutlicht (veraltete Technologie) spielen.
- Jugendarbeit als zentrales Element „Storchenkicker“.
- Großes Problem ist die Bewässerung der Spielfelder. Dazu wurde eine Mischwasserzisterne für Regenwasser und Brunnen errichtet. Die Entnahme der Wassermengen ist zudem begrenzt, da das Grundwasser zu salzig ist.
- Projekt: Wassereinsparung durch Beregnungsanlage (Einsparung 30-40%) und Entlastung der ehrenamtlichen Helfer.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Die Bewässerung wird weiter aus der Zisterne gespeist?

Antwort Herr Schwabe: Die Bewässerung wird weiterhin über die Mischwasserzisterne im Verhältnis 1 : 4 erfolgen.

Frage Frau Ecke: Was passiert, wenn kein Regenwasser vorhanden ist?

Antwort Herr Schwabe: Perspektivisch soll die Zisterne erweitert werden, da diese auch für die Feuerwehr als Löschwasserentnahmestelle genutzt werden soll.

Frage Herr Runkel: Können Sie noch etwas über die Kosten aussagen?

Antwort Herr Schwabe: Es werden um die 50.000 EUR benötigt. Eine kleinere Anlage ist nicht praktikabel.

Anmerkung Frau Apelt: Im Antrag stehen Summen i.H. v. 56.000 EUR und eine Förderung der Nettokosten.

Antwort Herr Materny: Das ist ein Missverständnis und wurde bereits geklärt.

Kurzvorstellung Projektnummer 65 „LED-Flutlicht: SoccerCourt und Naturrasenplatz 2/4 im Stadtstadion Merseburg“ durch SV Merseburg 99 – Herr Walloch

- Gegenwärtige Situation: Starke Auslastung der Spielflächen bei zu wenig Beleuchtung insbesondere in der dunklen Jahreszeit.
- Flächen werden von mehreren Vereinen und Schulen genutzt und steht auch zu gewissen Teilen der Öffentlichkeit zur Verfügung
- Ziel des Projektes: Erweiterung der Nutzbarkeit und Zeitfenster durch Installation einer LED-Flutlichtanlage auf 2 Plätzen (Platz 2 + 4).
- Es gibt zudem Gespräche mit Firmen zur Erweiterung der Anlage mit Photovoltaikanlagen und Speicher zur Kompensation des zusätzlich benötigten Stroms.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Hinweis Frau Galler: Je nach Masthöhe sind die Flutlichtanlagen genehmigungsbedürftig.

Antwort Herr Walloch: Die Lichtanlagen sollen an den Standpunkten der bestehenden Masten errichtet werden. Die neuen Anlagen sollen in gleicher Höhe errichtet werden, so dass nach Einschätzung keine neue Genehmigung benötigt wird.

Hinweis Frau Galler: Es empfiehlt sich trotzdem dies vor Beantragung nochmals zu prüfen.

Anmerkung Frau Lux: Für Anlagen ab einer Masthöhe von 10m muss eine Baugenehmigung beantragt werden.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 41 „Umbau einer alten Stallanlage unter Berücksichtigung einer modernen artgerechten Pferdehaltung (Schaffung von Außenpaddocks an die Stallboxen)“ durch Reitverein „St. Hubertus“ e.V. Merseburg – Frau Loose

- Zur Vereinsentwicklung: 1997 hat der Verein das Grundstück von der TLG erworben, der Neubau der Reithalle erfolgte 2010, der Verein umfasst aktuell 78 aktive Mitglieder.
- Angebote: Training bis zur Turnierreife auf Bundes- und Landesebene in verschiedenen Disziplinen, Reiten für öffentliche Einrichtungen sowie Menschen mit Beeinträchtigung, Kliniken etc.
- Ziel des Projektes: Erweiterung der Stallungen zur zeitgemäßen Unterbringung der Pferde durch Anbringung von Außenpaddocks an bestehende Ställe.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Runkel: Können Sie noch kurz auf den finanziellen Aspekt eingehen (Kosten)?

Antwort Frau Loose: Insgesamt bedarf es ca. 50.000 € bei einer Nettoförderung.

Hinweis Frau Apelt: Es sind aber hier im Antrag jedoch Bruttokosten angemerkt.

Antwort Frau Loose: Dabei handelt es sich um ein Versehen in der Antragsstellung.

Frage Herr Gilbert: Können Sie uns kurz darlegen warum Sie Vorsteuerabzugsberechtigt sind?

Antwort Frau Loose: Der Verein ist auch wirtschaftlich tätig und damit Vorsteuerabzugsberechtigt.

Kurzvorstellung Projektnummer 42 „Wiederherstellung der Farbgestaltung des von Karl Völker 1921/22 geschaffenen Kirchenraumes der Moderne in der Dorfkirche Schmirma“ durch Evangelische Kirchengemeinde Schmirma – Herr Völker, Herr Werther

- Die Karl-Völker-Initiative kümmert sich um das Gebäude samt aller Kunstwerke und Einrichtungen.
- Es wurden bereits verschiedene Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt.
- Ziel des Projektes: Voruntersuchung und denkmalgerechte Sanierung von Patronatsloge, Wandverkleidungen, Empore????
- Abstimmungen mit dem Denkmalschutz finden fortlaufend statt.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Runkel: Können Sie uns den finanziellen Rahmen nochmals genauer darlegen?

Antwort Herr Völker: Insgesamt werden 30.000€ benötigt. Für die Eigenmittel in Höhe von 6.000€ bringt sich auch die Karl-Völker-Stiftung mit ein.

Frage Frau Galler: Können Sie uns nochmal die konkreten Vorhaben näher erläutern?

Antwort Herr Völker: Die (in der Präsentation) aufgeführten Positionen sollen vollständig erbracht werden. Eine Voruntersuchung ist für eine denkmalgerechte Förderung notwendig.

Hinweis Herr Runkel: Es besteht die Möglichkeit auch weitere Anträge bei kommenden Aufrufen zu stellen, da die Höchstförderung (für das Objekt) noch nicht vollends ausgeschöpft ist. Es sind noch ausreichend Fördermittel frei.

Frage Herr Gilbert: Ist die Kirche öffentlich zugänglich?

Antwort Herr Völker: Die Kirche ist nicht dauerhaft geöffnet. Kann aber sehr spontan nach einem Anruf besichtigt werden.

Anmerkung Herr Runkel: Die Kirche wird als Kunstkirche nicht ganztägig öffentlich zugänglich, da die Gefahr von Vandalismus zu hoch ist.



Kurzworstellung Projektnummer 45 „Bauliche und funktionale Ertüchtigung durch Sanierung von Decke, Wänden, Fenster und Türen in der Kirche Kollenbey und barrierefreie Ergänzung des Holzfußbodens, flexible Möblierung, Bau eines überdachten Rastplatzes mit Sitzgelegenheiten und einer Trockentoilette für Kultur- und Fahrradtouristen“ durch Evangelisches Kirchspiel Schkopau (künftig Kirchengemeindeverband Merseburg) – Frau Angermann, Frau Mahlke, Herr Pippel

- Ziel des Projektes: Kirche soll in der Nutzung über die rein gottesdienstliche Nutzung erweitert und als neuer Treffpunkt ertüchtigt werden (u. a. Nivellierung des Fußbodens, Flexibilisierung der Bestuhlung).
- Umbauten sowohl im innen und Außenbereich mit E-Bike Ladestationen und Reparaturstationen
- Die Nutzung soll die Dorfgemeinschaft unterstützen und Synergien fördern

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Können Sie für uns nochmals die Kosten der E-Bike-Ladestationen und Fahrradreparaturstation genauer erläutern? Letztere ist nicht separat in der Ausgabenübersicht angegeben.

Antwort Frau Angermann: Wir haben uns beraten lassen. Viele Säulen sind nicht gegen Vandalismus geschützt. Die hier zugrunde gelegten Stationen sind besonders robust gegen Vandalismus und Diebstahl. Eine Reparaturstation enthält die nötigsten Werkzeuge sowie eine Pumpe zur Reparatur vor Ort (Kosten ca. 13,2 T€).

Anmerkung Frau Galler: Die Kosten für die Fahrradstation von 13,2 T€ hat ein erhebliches Eigengewicht und kann unter dem Förderschwerpunkt „Erhalt des kulturellen Erbes“ nicht mehr eingeordnet werden. Sie empfiehlt diese Maßnahme gesondert im kommenden Projektauftrag zu beantragen.

Frage Frau Ecke: Die übrigen Kostenpositionen sind aber recht übersichtlich. Sind diese mit Angeboten hinterlegt?

Antwort Frau Angermann: Es handelt sich beim inneren Umbau nur um einen kleinen Bereich. Die Kostenschätzungen stammen von örtlichen Unternehmen. Es ist auch mit dem Denkmalschutz abgesprochen.

Frage Frau Apelt: Haben Sie die denkmalschutzrechtlichen Genehmigungen also bereits erhalten?

Antwort Frau Angermann: Es sind bereits diverse Genehmigungen eingegangen unter anderem für die Fenster. Die Genehmigungen für dieses Vorhaben sind auch bereits beantragt, liegen jedoch noch nicht vor.

Anmerkung: In der anschließenden Pause fanden weitere Abstimmungen statt. Es wurde den Projektträgern empfohlen sich in diesem Antrag lediglich auf die Sanierung des Kirchengebäudes zu fokussieren. In einem weiteren Projektauftrag kann ein weiterer Antrag mit anderem Förderschwerpunkt für die Lade- und Reparaturstation (Fahrrad) gestellt werden.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 58 „Konservatorische Arbeiten am Kirchenschiff und Turm im Erdgeschoss mit Vorarbeiten an den Außenwänden und Schaffung eines barrierefreien Zugangs in der Dorfkirche Döllnitz“ durch Kirchengemeindeverband Elsteraue – Kabelsketal - Herr Behr, Frau Selle, Herr Gebhardt

- Die Nutzung erfolgt durch verschiedene Gruppen.
- Es sind erhebliche Sanierungen des Tonnengewölbes im Innenraum nötig, sowie an den historischen Fenstern und der Eingangstür
- Ziel des Projektes: Kirche soll Nutzungserweiterung erfahren um als zentraler Ort für Kultur, Tourismus und Bildung werden (mit Toilette) – 3 Radwege führen an der Kirche vorbei.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Runkel: Können Sie den finanziellen Rahmen nochmals erläutern?

Antwort Herr Gebhardt: Es wird eine Förderung von 130.000€ benötigt. Die Eigenmittel werden i.H. v. 30.000€ erbracht.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Pause um 14:30 Uhr

Fortsetzung um 15:00 Uhr

Kurzvorstellung Projektnummer 60 „Instandsetzung Kirchenschiff und Apsis in der Kirche St. Johannis in Schafstädt – Zukunft sicher, Gemeinschaft stärken“ durch Evangelisches Kirchspiel Schafstädt Herr Schaks, Herr Kühn

- Bestandssituation: Schäden in der Tragstruktur mit Rissbildungen.
- Ziel des Projektes: Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt des Ortes des Glaubens und Beieinanderseins.
- Hierzu sind konservatorische und restauratorische Maßnahmen notwendig.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

-keine

Kurzvorstellung Projektnummer 59 „Turmklang – Sicherung der Glockenstuhlebene Kirche Niederwünsch“ durch Evangelisches Kirchspiel Langeneichstädt durch Herr Piedrzule, Herr Bönicke, Herr Jakob

- Soweit hat die Gemeinde alles, was in Eigenleistung erbracht werden konnte, durchgeführt.
- Der Bruch in der Trägerstruktur des Holztragwerkes in der Glockenebene (die Glocke kann aktuell nicht geläutet werden) erfordert nunmehr eine Förderung im LEADER.
- Ein Holzschutzgutachten wurde bereits beauftragt, um den Umfang der Schäden einzugrenzen.
- Ziel des Projektes: umfassende Sanierung zur Sicherung der Glockenebene mit Zugang.
- Gesamtkosten ca. 150 T€.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

- keine



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

2. Sitzungstag am 04.09.2025

anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums am 04.09.2025:

Interessengruppe: öffentliche Verwaltung (öV):

Madlen Beyer	Bauamtsleiterin Stadt Braunsbedra (Vertretung von Herrn Schmitz)
Patricia Lux	Stadt Leuna
Andreas Marggraf	Bürgermeister Stadt Mücheln (Geiseltal)
Christian Runkel	Bürgermeister Goethestadt Bad Lauchstädt

Interessengruppe: private lokale wirtschaftliche Interessen (wl):

Melanie Ecke	Veranstaltungsorganisatorin InfraLeuna GmbH
Kevin Löber	Geschäftsführer MITZ Merseburg
Kersten Kottnik	Geschäftsführer BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG

Interessengruppe: soziale lokale Interessen (sl):

Heike Ebel	Evangelischer Kirchenkreis Merseburg
Steffi Meyer	Geschäftsführerin Kreissportbund Saalekreis
Irene Schmidt	Leitung Destinations- und Organisationsentwicklung Saale-Unstrut Tourismus GmbH

Gäste:

Madeleine Apelt	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd - ALFF Süd
Anke Galler	Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd -ALFF Süd
Franziska Rothe	Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt—LVwA Sachsen-Anhalt



Projektträger (nur öffentlicher Teil) 04.09.2025

Matthias Frauendorf	Heimat- und Feuerwehrverein Knapendorf e.V.
Bernd Ulrich	Heimat- und Feuerwehrverein Knapendorf e.V.
Lars Kretzschmar	TAG Merseburg – Immobilien GmbH
Claudia Becker	TAG Merseburg – Immobilien GmbH
Dagny Prasse	Bischofsburg Burgliebenau
Matthias Prasse	Bischofsburg Burgliebenau
Susannen Bartholomé	Hanffaser Geiseltal eG
Julia Wegat	cavalleria e.V.
Martin Naundorf	cCe Kulturhaus Leuna GmbH

LAG-Management (SALEG):

Wolfgang Gilbert	LAG Management
Jacob Materny	LAG Management
Nathanael Kolbe	Vertretung für Frau Neumann

Nicht anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums:

Diana Pfeifer (öV)	Stadt Merseburg
Laura Eveline Rehfeld (öV)	Gemeinde Schkopau
Steffen Rosmeisl (wl)	Geschäftsführer Geiseltaler Wohnungsgesellschaft mbH
Andreas Förtsch (sl)	Vorsitzender Geiseltalsee Tourismus e.V.
Steffen Schmitz	Bürgermeister Stadt Braunsbedra



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

**ZWEITER TAG DER 3. SITZUNG DES AUSWAHLGREMIUMS 2025 (2. FREIER FÖRDERAUFRUF) AM
DONNERSTAG, DEN 04.09.2025, 09:00 bis 14:00 UHR**

Beginn: 9:05 Uhr

Tagesordnungspunkte (TOP):

Öffentlicher Teil

TOP 2 (Fortsetzung):

Kurzvorstellung der LEADER (ELER)-Projekte durch die Projektträger innerhalb von maximal 5 Minuten.
Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Rückfragen durch das Auswahlgremium und Gäste.

Herr Materny leitet direkt zur Tagesordnung und den anstehenden Projektvorstellungen ein:

Kurzvorstellung Projektnummer 62 „Gemeinsam Aktiv - Zusammen Leben“ Mehrgenerationenspielplatz im Quartier Bergmannsring I durch die TAG Merseburg – Immobilien GmbH – Herr Kretschmar, Frau Becker

- Ziel des Unternehmens liegt in der Entwicklung sozial schwacher Quartiere und der Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums.
- Mit dem beantragten Vorhaben soll ein soziales Projekt in Merseburg Süd als Raum für inklusive Begegnungen über die Grenzen der TAG Mieter hinaus und ohne Umzäunung initiiert werden.
- Gestaltung einer Fläche als Mehrgenerationenspielplatz im Karree mehrerer Mehrfamilienwohnhäuser, die gegenwärtig saniert und angepasst werden.
- Bedarfsermittlung der Anwohner erfolgt durch Jumper-Sempers. Im Ergebnis sollen Elemente für Kinder, Heranwachsende und für die ältere Generation (Klettergeräte, Sportgeräte, Tische für Spiele und Verweilen) errichtet werden.
- Prioritäten der Ausführung: Barrierearm, Spielgeräte für Menschen mit Beeinträchtigung.
- Hinweis: Als reines Wohnungsunternehmen am Standort nicht vorsteuerabzugsberechtigt.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

- keine

Kurzvorstellung Projektnummer 39 „Rastplatz mit überdachter Sitzgruppe und Aktionsplatz am Miniwald nördlich des Unterteiches“ – Heimat- und Feuerwehrverein Knapendorf e.V. – Herr Dr. Frauendorf, Herr Ulrich

- Der Verein umfasst Mitglieder über alle Generationen hinweg (20 – 80 Jahre).
- Ziel des Projekts: Schaffung eines Rast- und Spielplatz für Radfahrende und Wanderer am Radweg (Verbindung zwischen Saale-Radweg und Geiseltalsee) sowie eines Treffpunkts für die Dorfgemeinschaft.
- Die Beräumung der Fläche (Halte Schkopau) ist durch gemeinschaftliche Aktion erfolgt.
- Nächste Schritte der Aufwertung durch anderweitige Förderungen (Miniwald durch Lotto-Toto, Rastplatz hier im LEADER beantragt).
- Die Fläche ist auf unbegrenzte Zeit von der MDSE gepachtet.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Welche der nächsten Schritte wollen Sie in Eigenleistung erbringen?

Antwort Herr Frauendorf: Es wird zeitnah die Pflasterung in Eigenleistung erbracht bevor die Bepflanzung Ende des Jahres beginnen wird.

Frage Frau Galler: Der eigentliche Antragsbestandteil ist demnach die überdachte Rastmöglichkeit?

Antwort Herr Frauendorf: Genau es handelt sich um die Herstellung überdachter Sitzmöglichkeiten und eventuell noch ein kleines Spielgerät.

Frage Frau Galler: Haben Sie bereits geprüft ob Ihr Vorhaben im Landschaftsschutzgebiet liegt?

Antwort Herr Frauendorf: Nach gegenwärtigem Kenntnisstand betrifft dies nicht das betroffene Areal. Dies soll aber geprüft werden.

Anmerkung Herr Runkel: Für die Beräumung der Fläche wurde eine Fällgenehmigung erteilt. Dies wäre in einem Landschaftsschutzgebiet nicht möglich.

Antwort Herr Frauendorf: Für die Beräumung und Fällung wurde die Genehmigung erteilt.

Frage Frau Schmidt: Wie werden Verkehrssicherungspflichten geklärt?

Antwort Herr Frauendorf: Der Verein hat im Rahmen des Pachtvertrages die Sicherungspflichten zum Unterhalt mit übernommen. Durch die Neupflanzung soll die bestehende Altvegetation besser abgeschirmt werden.

Hinweis Herr Runkel: Es besteht die Möglichkeit auch weitere Förderanträge im Rahmen eines weiteren Aufrufes im LEADER zu stellen, wenn das Projekt entsprechend schnell umgesetzt wird.

Kurzvorstellung Projekt Nummer 61 „Denkmalgerechte Ertüchtigung von Teilbereichen der Bischofsburg Burgliebenau als kulturell-touristischen Veranstaltungsort“ durch Eheleute Prasse

- Die Burg wird bereits gegenwärtig genutzt und sukzessive ausgebaut
- Die Burg befindet sich In Besitz der Familie seit 2016 und wurde soweit mit viel Arbeit in Eigeninitiative beräumt und saniert.
- Die Baugenehmigung für Ausbau der Burg liegt vor.
- Veranstaltungen und Tagungen für internationale Studierende und Veranstaltungen aller Art
- Ziel des Projekts: Sicherung und Sanierung der Fassade des Südflügels mit Dach. Hinweis: im Südflügel sollen Gästezimmer entstehen.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Ecke: Das Objekt steht sicherlich unter Denkmalschutz. Inwiefern schränken Sie die Auflagen ein?

Antwort Herr Prasse: Wir haben relativ freie Handhabe. Wir sind selber studierte Denkmalschützer und setzen uns selber teilweise strengere Anforderungen als die Untere Denkmalschutzbehörde.

Frage Herr Löber: Vom Landkreis haben Sie noch keine finanzielle Unterstützung erhalten?

Antwort Herr Prasse: Der finanzielle Rahmen des Kreises und des Denkmalschutzes belaufen sich lediglich auf 50.000€ jährlich. Hier sind keine Mittel für dieses Projekt vorhanden.

Frage Herr Löber: Wie erfährt man von Ihren Veranstaltungen?

Antwort Herr Prasse: Wir haben eine eigene Website.

Frage Frau Ecke: Haben Sie sonst weitere Fördermittel erhalten?

Antwort Herr Prasse: Leider nicht. Für Burgen oder vergleichbares sind leider kaum Fördermöglichkeiten vorhanden.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 84 „Erwerb eines Transporters mit Anhänger zur Nutzung als das Hanf-Mobil aus Mücheln und Ausstattung mit Sitzmobiliar“ durch Hanffaser Geiseltal eG – Frau Bartholomé

- Die Gründung des Unternehmens „Hanffaser“ erfolgte im Jahr 2022 als Baustoffunternehmen.
- Es gibt Berührungsängste und Stigma mit Werkstoff Hanf. Diese sollen durch Aufklärung abgebaut und die Multifunktionalität vom Bau- bis Genussmittel aufgezeigt werden.
- Es wurden bereits verschiedene Workshops zur Vorstellung der Hanffaser als Baumaterial durchgeführt.
- Ziel des Projektes: Erlebnishof für Bildung, Erlebnisse und Austausch um das Thema Hanf und Kauf eines Transporters mit Anhänger um z. B. potentielle Interessenten am Geiseltalsee zu erreichen.
- Für das Grundstück liegt ein Haben Nutzungsvertrag vor.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Was genau ist der konkrete Antragsbestandteil?

Antwort Frau Bartholomé: Ein Food-Trailer mit Transporter um mobil vermarkten zu können und die Materialien zu bündeln. Des Weiteren sind Honorare für Handwerker geplant, welche uns selber in Kursen die wichtigen Handwerkstechniken beibringen.

Anmerkung Frau Galler: Ein solches Honorar ist nicht förderfähig.

Hinweis Herr Runkel: Sie müssen sich bei der Antragsstellung genau darauf konzentrieren, was Sie gefördert haben möchten. Frau Galler vom ALFF möchte Sie nur darauf hinweisen, welche einzelnen Aspekte förderfähig sind.

Frage Herr Löber: Wir hatten bereits gesprochen. Was ist aus der Idee des Hanferlebnispfades oder eines Hanfcafés geworden?

Antwort Frau Bartholomé: Wir haben uns zunächst beschränkt und wollen mit dem Food-Trailer das Café mobil gestalten, so dass auch keine Baugenehmigung nötig wird. Der Hanferlebnispfad sollte interkommunal verbinden. Das umfangreiche Vorhaben kann zunächst nur schrittweise erfolgen und bleibt eine Zukunftsvision.

Frage Frau Rothe: Gibt es diesen Ort bereits und soll er jetzt ausgebaut werden?

Antwort Frau Bartholomé: Gegenwärtig ist es eine Brachfläche die erst ertüchtigt werden soll. Gegenwärtig sind wir ein Baustoffunternehmen welches eine Produktionsanlage betreibt. Ohne Aufklärung und Vorarbeit um einen Imagewechsel zu erzeugen, haben es die Produkte schwer.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 38 „Feld- und Form – Die.Kultur.Scheune auf dem Bauernhof – Substanzsicherung, Dachsanierung und Wärmedämmung an einer Scheune mit Installation von Strom und Licht zur Nutzung als Galerie und Raum für Kulturveranstaltungen“ durch cavalleria e.V. – Frau Wegat

- Der Verein bietet Angebote für Kinder sowohl im Reitsport als auch im Bereich Kunst/ Kreativität.
- Bei dem Objekt handelt es sich um eine leerstehende ungedämmte Scheune aus dem 19. Jh.
- Antragstellerin verweist auf bereits geförderte Kunstprojekte und Kooperationen mit Schulen und macht deutlich, dass das beantragte Projekt nur im LEADER zuwendungsfähig ist.
- Ziel des Projektes: Sanierung und Instandsetzung des Scheunengebäudes als offener Raum für Kunst und Miteinander mit Vision einer bundesweiten und internationalen Vernetzung.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Galler: Haben Sie als Verein einen Nutzungsvertrag für das Grundstück?

Antwort Frau Wegat: Das Objekt befindet sich im Eigentum einer gGmbH. Diese verpachtet die Fläche auf unbestimmte Zeit an den Verein.

Hinweise durch das ALFF: Zur Sicherung der Fördermittel wird ein dingliches Nutzungsrecht im Grundbuch eingetragen. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass für die mit dem Projekt beantragte Nutzungsänderung eine Baugenehmigung erforderlich ist.

Kurzvorstellung Projektnummer 82 „Erweiterung der Galerie und Errichtung eines Verbindungszugangs zur Galerie im cCe Kulturhaus Leuna“ durch cCe Kulturhaus Leuna – Herr Naundorf

- Das Kulturhaus Leuna wurde 1927/28 erbaut und ist in die „Jahre“ gekommen.
- Betreiber/ Träger ist die cCe Kulturhaus Leuna als gGmbH.
- Nutzung der Galerie für Ausstellungen von Nachwuchs und etablierten Künstlern mit ca. 5-6 Ausstellungen pro Jahr.
- Ziel des Projekts: Erweiterung der Ausstellungsflächen sowie Schaffung einer eigenen Zugangs zur neuen Ausstellungsfläche; Erweiterung von Ausstellungsfläche in das Haus hinein.
- Für das Vorhaben ist keine Baugenehmigung erforderlich; ggf. eine Ergänzung des Brandschutzkonzepts.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Runkel: Leuna hat für das cCe Kulturhaus doch eine Förderung aus dem Programm Lebendige Zentren erhalten. Schließt sich somit die Förderung im LEADER nicht aus?

Antwort Herr Naundorf: Die Förderung bezieht sich nur auf die statische Sicherung. Das Projekt hier ist sachlich völlig getrennt und ist nicht Bestandteil der anderen Förderung.

Frage Herr Gilbert: Ist eine Baugenehmigung ist nicht nötig?

Antwort Herr Naundorf: Es ist nur eine Brandschutztechnische Anpassung nötig, welche im Umfang verhältnismäßig gering ist.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Pause um 10:45 Uhr

Fortsetzung um 11:00 Uhr

Nicht-öffentlicher Teil – LEADER (ELER) Projekte – 04.09.2025

TOP 3:

Information des Managements zur Vorbewertung der LEADER (ELER) Projekte des 2. freien Förderaufrufs und Rückfragen.

Herr Materny zeigt die Tabelle zur Vorbewertung der LEADER-Projekte.

Diskussion:

Frage Herr Marggraf: Warum ist der Antrag des cavalleria e.V. so hoch bewertet, wenn noch keine Baugenehmigung vorliegt?

Antwort Herr Gilbert: Es findet nur eine inhaltliche Prüfung des Antrages anhand der in der LES festgelegten Kriterien statt. Die Vorlage von Genehmigungen wird erst im Nachgang i.V. mit der formalen Antragstellung bei der (durch die) Bewilligungsbehörde gefordert und werden daher nicht bepunktet.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee
SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 4:

Beschluss 34/2025 zur Frist der Abgabe der Projektanträge für die LEADER (ELER) – Projekte auf den **20.03.2026** beim Management per Mail und die Möglichkeit zur Beantragung einer Fristverlängerung durch den Projektantragssteller mind. 6 Wochen (06.02.2025) vor Ablauf der Abgabefrist in begründeten Einzelfällen nach Beratung und Beschluss durch das Auswahlgremium. Wird die Frist zur Abgabe der Projektanträge nicht eingehalten und wurde keine Verlängerung beantragt und genehmigt, so wird die Auswahl des Projektes zur Förderung aus dem FOR der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee widerrufen, ohne dass es eines erneuten Beschlusses bedarf.

Beschlussnummer		34/2025		
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	10			
Anmerkungen	keine			

Beschluss 34/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt die Frist zur Abgabe der Projektanträge für die LEADER (ELER)-Projekte (2. freier Förderaufruf) beim Management bis zum **20.03.2026** per Mail und die Möglichkeit zur Beantragung einer Fristverlängerung durch den Projektantragssteller mind. 6 Wochen (06.02.2026) vor Ablauf der Abgabefrist in begründeten Einzelfällen nach vorheriger Beratung und Beschluss durch das Auswahlgremium. Wird die Frist zur Abgabe der Projektanträge nicht eingehalten und wurde keine Verlängerung beantragt und genehmigt, so wird die Auswahl des Projektes zur Förderung aus dem FOR der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee widerrufen, ohne dass es eines erneuten Beschlusses bedarf.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%

Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 5:

Beschlussnummer	35/2025			
Vorhabenbezeichnung	Effiziente und nachhaltige Sportplatzbewässerung bei der SG Döllnitz			
Vorhabenort	Gemeinde Schkopau, OT Döllnitz			
Vorhabennummer	35			
Eingereicht durch	SG Döllnitz e.V.			
Punktzahl der Vorbewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 3 – Förderung von Sportstätten			
Förderfähige Ausgaben	56.034,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	44.827,20 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenskonflikt Frau Meyer			

Beschluss 35/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 35: **Effiziente und nachhaltige Sportplatzbewässerung bei der SG Döllnitz** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 45%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33%

Soziale lokale Interessen: 22%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 6:Diskussion vor Beschlussfassung:

Frage Herr Runkel: Kann das Projekt zurückgestellt werden, da möglicherweise wenig Aussicht auf Erteilung einer Baugenehmigung besteht?

Frage Frau Galler: Wer ist Eigentümer der gGmbH?

Antwort Herr Runkel: Die Antragstellerin ist selbst Vorsitzende der gGmbH als auch des Vereins. Bei Anfragen der Stadt verweist Sie stets auf eine Gesellschafterversammlung und entsprechende Fristen, um diese einberufen zu können. Die Unternehmensstruktur ist jedoch sehr undurchsichtig.

Anmerkung Herr Gilbert: Die LES lässt ein solches Vorgehen nicht zu, da z. B. eine Baugenehmigung erst in Verbindung mit der formalen Antragstellung beim ALFF vorzulegen ist. Die Projektträgern wurde jedoch sehr frühzeitig auf das Erfordernis einer Baugenehmigung (Nutzungsänderung) hingewiesen und es wurde ihr empfohlen, diese alsbald zu beantragen.

Beschlusnummer	36/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Feld und Form – Die Kultur.Scheune auf dem Bauernhof			
Vorhabenbezeichnung neu (redaktionelle Änderung vom 01.09.2025)	Feld und Form. Die.Kultur.Scheune auf dem Bauernhof – Substanzsicherung, Dachsanierung und Wärmedämmung an einer Scheune mit Installation von Strom und Licht zur Nutzung als Galerie und Raum für Kulturveranstaltungen			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Milzau			
Vorhabennummer	38			
Eingereicht durch	cavalleria e.V.			
Punktzahl der Vorbewertung	12			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	233.500,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	186.800,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	1	1	1	1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	2	1		
Soziale lokale Interessen	1		1	1
gesamt	4	2	2	2
Anmerkungen	Interessenskonflikt Frau Meyer und Herr Runkel			

Beschluss 36/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 38: **Feld und Form – Die.Kultur.Scheune auf dem Bauernhof – Substanzsicherung, Dachsanierung und Wärmedämmung an einer Scheune mit Installation von Strom und Licht zur Nutzung als Galerie und Raum für Kulturveranstaltungen** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Zuwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 4

Nein: 2

Enthaltung: 2

Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%

Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 7:

Beschlusnummer	37/2025			
Vorhabenbezeichnung	Mehrgenerations-(Sport- und Spiel)Park in Langeneichstädt			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), OT Langeneichstädt			
Vorhabennummer	66			
Eingereicht durch	Aktionsgruppe Langeneichstädt e.V.			
Punktzahl in der Bewertung	0 (Mindestanforderungen nicht erfüllt)			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	193.886,70 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	155.109,36 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung				
Private lokale wirtschaftliche Interessen				
Soziale lokale Interessen				
gesamt				
Anmerkungen	→ Rückzug des Projektantrags durch den Projektträger mit Mail vom 28.08.2025.			

~~Beschluss 37/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale Elster Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)~~

~~Das Auswahlgremium der LAG Saale Elster Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 66: **Mehrgenerations-(Sport- und Spiel)Park in Langeneichstädt** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet grundsätzlich einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten, aber die in der LES festgelegten Mindestanforderungen werden nicht erfüllt.~~

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: X von 14

Ja: XX

Nein: XX

Enthaltung: XX

Interessenkonflikt: XX

Quorum

Öffentliche Verwaltung: XX%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: XX%

Soziale lokale Interessen: XX%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 8:

Beschlusnummer	38/2025			
Vorhabenbezeichnung	Rastplatz mit überdachter Sitzgruppe und Aktionsplatz am Miniwald nördlich des Unterteiches			
Vorhabenort	Gemeinde Schkopau, OT Knapendorf			
Vorhabennummer	39			
Eingereicht durch	Heimat- und Feuerwehrverein Knapendorf e.V.			
Punktzahl in der Bewertung	11			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	21.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	16.800,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	10			
Anmerkungen				

Beschluss 38/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 39: **Rastplatz mit überdachter Sitzgruppe und Aktionsplatz am Miniwald nördlich des Unterteiches** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 2: Infrastruktur und Mobilität.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%

Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 9:

Beschlusnummer	39/2025			
Vorhabenbezeichnung	Umbau einer alten Stallanlage unter Berücksichtigung einer modernen artgerechten Pferdehaltung (Schaffung von Außenpaddocks an die Stallboxen)			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	41			
Eingereicht durch	Reiterverein "St. Hubertus" e.V. Merseburg			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	50.000,00 EUR (netto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	40.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	2		1	
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	8		1	1
Anmerkungen	Interessenskonflikt Frau Meyer			

**Beschluss 39/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025
(2. freier Förderaufruf)**

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 41: **Umbau einer alten Stallanlage unter Berücksichtigung einer modernen artgerechten Pferdehaltung (Schaffung von Außenpaddocks an die Stallboxen)** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Freizeit, Erholung und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
Nein: 0
Enthaltung: 1
Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 45%
Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33%
Soziale lokale Interessen: 22%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 10

Beschlussnummer	40/2025			
Vorhabenbezeichnung	Schaffung einer barrierefreien Angelplattform am Wal-lendorfer See in Burgliebenau / Gemeinde Schkopau			
Vorhabenort	Gemeinde Schkopau, OT Burgliebenau			
Vorhabennummer	67			
Eingereicht durch	Gemeinde Schkopau			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	70.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	56.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltun-gen	Interessen-konflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	10			
Anmerkungen				

Beschluss 40/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 67: **Schaffung einer barrierefreien Angelplattform am Wallendorfer See in Burgliebenau / Gemeinde Schkopau** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%

Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 11

Beschlusnummer	41/2025			
Vorhabenbezeichnung	Wiederherstellung des von Karl Völker 1921/22 geschaffenen Kirchenraumes der Moderne in der Dorfkirche Schmirma			
Vorhabenbezeichnung neu (redaktionelle Änderung vom 01.09.2025)	Wiederherstellung der Farbgestaltung des von Karl Völker 1921/22 geschaffenen Kirchenraumes der Moderne in der Dorfkirche Schmirma			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), OT Oechlitz			
Vorhabennummer	42			
Eingereicht durch	Evangelische Kirchgemeinde Schmirma			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	30.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	24.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	2		1	
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	7		1	2
Anmerkungen	Interessenskonflikt Frau Ebel und Herr Marggraf			

Beschluss 41/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 42: **Wiederherstellung der Farbgestaltung des von Karl Völker 1921/22 geschaffenen Kirchenraumes der Moderne in der Dorfkirche Schmirma** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Freizeit, Erholung und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 7
 Nein: 0
 Enthaltung: 1
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 12

Beschlussnummer	42/2025			
Vorhabenbezeichnung	Sonnenkraft für die Friedenskirche – Photovoltaik für eine nachhaltige Zukunft			
Vorhabenort	Stadt Leuna			
Vorhabennummer	44			
Eingereicht durch	Evangelisches Kirchspiel Leuna			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	142.240,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	113.792,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenskonflikt Frau Lux und Frau Ebel			

Beschluss 42/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 44: **Sonnenkraft für die Friedenskirche – Photovoltaik für eine nachhaltige Zukunft** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Zuwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 13

Beschlusnummer	43/2025			
Vorhabenbezeichnung	Wasserrettungsstation am Geiseltalsee			
Vorhabenort	Stadt Mücheln Geiseltalsee, OT Stöbnitz			
Vorhabennummer	68			
Eingereicht durch	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Ortsgruppe Geiseltalsee e.V.			
Punktzahl in der Bewertung	11			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	250.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	200.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenskonflikt Herr Marggraf und Frau Meyer			

Beschluss 43/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 68: **Wasserrettungsstation am Geiseltalsee** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 14

Diskussion vor Beschlussfassung:

Frage Herr Löber: Warum enthält der Titel nicht die E-Ladesäule

Antwort Herr Materny: Es fanden Abstimmungen mit dem ALFF statt, die E-Ladesäule aus diesem Antrag zu entfernen und dafür in einem kommenden Aufruf einen weiteren Antrag zu stellen. Deshalb hat sich sowohl die Bepunktung als auch die benötigte Fördersumme reduziert.

Beschlusnummer	44/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Kul-Tour-Kirche- Kollenbey			
Vorhabenbezeichnung neu (redaktionelle Änderung vom 03.09.2025)	Bauliche und funktionale Ertüchtigung durch Sanierung von Decke, Wänden, Fenster und Türen in der Kirche Kollenbey und barrierefreie Ergänzung des Holzfußbodens, flexible Möblierung, Bau eines überdachten Rastplatzes mit Sitzgelegenheiten und einer Trockentoilette für Kultur- und Fahrradtouristen			
Vorhabenort	Gemeinde Schkopau, OT Kollenbey			
Vorhabennummer	45			
Eingereicht durch	Evangelisches Kirchspiel Schkopau (künftig Kirchengemeindeverband Merseburg)			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	42.504,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	34.003,20 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenskonflikt Frau Ebel			

Beschluss 44/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 45: **Bauliche und funktionale Ertüchtigung durch Sanierung von Decke, Wänden, Fenster und Türen in der Kirche Kollenbey und barrierefreie Ergänzung des Holzfußbodens, flexible Möblierung, Bau eines überdachten Rastplatzes mit Sitzgelegenheiten und einer Trockentoilette für Kultur- und Fahrradtouristen** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
Nein: 0
Enthaltung: 0
Interessenkonflikt: 1



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee
SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Quorum

Öffentliche Verwaltung:	45%
Private lokale wirtschaftliche Interessen:	33%
Soziale lokale Interessen:	22%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.

TOP 15Diskussion vor Beschlussfassung (zum TOP 15 und 16):

Das Gremium diskutiert, wer die Drittmittel im Projekt aufbringen soll. Es besteht die Bitte Herrn Runkel nochmals dazu befragen zu können. Herr Runkel wird zur weiteren Befragung hinzugezogen und gebeten nochmals darzulegen, auf welcher Grundlage die Finanzierung stattfindet.

Herr Runkel: Es handelt sich um ein Straßenbauvorhaben. Dabei ist es keine Erschließung nach §§ 30ff BauGB sondern lediglich eine Erschließung nach Erschließungsbeitragsrecht § 127 BauGB, welche sich von der Erschließung nach §§ 30 BauGB unterscheidet. Nach Beitragsrecht wird erstmals ein vollständiger künstlicher Ausbau erfolgen. Der Lengefeld-Weg ist zudem im Bestand nur als unbefestigter Weg vorhanden.

Die Schillerstraße wurde vor 1990 das letzte Mal Instandgesetzt und entspricht nicht mehr dem geforderten baulichen Zustand.

Frau Ebel: Es sind noch Kosten von 650.000 € (Drittmittel) angegeben. Wie werden diese umverteilt?

Herr Runkel: Es gibt rund 40 Anlieger, ein kommunales Schwimmbad, eine Seniorenresidenz und weitere öffentliche Grundstücke, die durch die Schillerstraße erschlossen werden. Die finanzielle Belastung (Drittmittel) wird somit auch zum Teilen durch die Stadt mit getragen.

Frau Galler: Wie ist es bei der kleinen Schillerstraße (Lengefeld-Weg) zu bewerten?

Herr Runkel: Deutlich schlechterer baulicher Zustand (wassergebundene Decke), aber die Straße ist an sich bedeutend kleiner und somit die Ausbaukosten deutlich geringer. Die angegebenen Drittmittel werden auch hier von den Anwohnern über Erschließungsbeiträge erbracht.

Frau Ebel: Gibt es Stimmen der Anwohner?

Herr Runkel: Die Anwohner haben sich bereits oft über den Zustand der Straße beschwert. Sehen die Kosten aber kritisch.

Frau Ebel: Wäre es perspektivisch auch so (ohne LEADER) gekommen?

Herr Runkel: Ja die Planung ist bereits beauftragt. Die Möglichkeit einer Förderung über LEADER eröffnete sich jedoch erst später. Ohne diese Förderung würden die Beiträge höher ausfallen als zuvor.

Herr Runkel verlässt den Raum.



Beschlusnummer	45/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Neubau Schillerstraße Bad Lauchstädt			
Vorhabenbezeichnung neu	Grundhafter Ausbau Schillerstraße im Bestand			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Vorhabennummer	47			
Eingereicht durch	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	950.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	maximal (bis 200.000,00 EUR)			
Zuwendung	200.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	1		2	1
Private lokale wirtschaftliche Interessen			3	
Soziale lokale Interessen			3	
gesamt	1		8	1
Anmerkungen	Interessenskonflikt Herr Runkel			

Beschluss 45/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 47: **Grundhafter Ausbau Schillerstraße im Bestand** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 2: Infrastruktur und Mobilität.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 1
 Nein: 0
 Enthaltung: 8
 Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%
 Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
 Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
 Europäischen Union

TOP 16

Beschlusnummer	46/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Neubau Lengefeld-Weg (Schillerstraße Parallelstraße) Bad Lauchstädt			
Vorhabenbezeichnung neu	Grundhafter Ausbau Lengefeld-Weg im Bestand			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Vorhabennummer	48			
Eingereicht durch	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	300.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	maximal (200.000,00 EUR)			
Zuwendung	200.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	2		1	1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	2		1	
Soziale lokale Interessen	1		2	
gesamt	5		4	1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Runkel			

**Beschluss 46/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025
(2. freier Förderaufruf)**

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 48: **Grundhafter Ausbau Lengefeld-Weg im Bestand** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 2: Infrastruktur und Mobilität.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 5

Nein: 0

Enthaltung: 4

Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%

Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee
SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 17

Beschlussnummer	47/2025			
Vorhabenbezeichnung	Erweiterung Sportlerheim Großgräfendorf			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Großgräfendorf			
Vorhabennummer	49			
Eingereicht durch	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Punktzahl in der Bewertung	15			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 3 – Förderung von Sportstätten			
Förderfähige Ausgaben	220.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	maximal (150.000,00 EUR)			
Zuwendung	150.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Runkel und Frau Meyer			

Beschluss 47/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 49: **Erweiterung Sportlerheim Großgräfendorf** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 2: Infrastruktur und Mobilität.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 18Diskussion vor Beschlussfassung:

Frage Herr Marggraf: Wie ergeben sich hier 16 Punkte, es handelt sich um das höchstbewertete Projekt?

Herr Materny geht den Auswertungsbogen mit dem Gremium durch. Es ergeben sich Änderungen durch den Wegfall des RTW- Stellplatzes hinsichtlich der Punktzahl. Die Förderhöhe wurde bereits durch Fortfall des RTW-Stellplatzes reduziert.

Die Beschlussvorlage wird entsprechend angepasst. Herr Marggraf bittet für kommende Aufrufe um Übermittlung einer aufgeschlüsselten Kurzfassung der Bewertungsübersicht.

Beschlussnummer	48/2025			
Vorhabenbezeichnung	Neubau Jugendgerätehaus FFW Bad Lauchstädt			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Vorhabennummer	50			
Eingereicht durch	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Punktzahl in der Bewertung	13			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	195.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	156.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Runkel			

Beschluss 48/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 50: **Neubau Jugendgerätehaus FFW Bad Lauchstädt** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%

Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 19

Beschlusnummer	49/2025			
Vorhabenbezeichnung	Turmhaubensanierung Kirchturm Delitz am Berge			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Delitz am Berge			
Vorhabennummer	52			
Eingereicht durch	Förderverein Dorfkirche Delitz am Berge e.V.			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	150.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	120.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	1		2	
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	6		2	2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Runkel und Frau Ebel			

Beschluss 49/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 52: **Turmhaubensanierung Kirchturm Delitz am Berge** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Zuwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 6
 Nein: 0
 Enthaltung: 2
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 20

Beschlusnummer	50/2025			
Vorhabenbezeichnung	Nachbildung von Historischen Sandsteinfiguren im 3D-Druck für den historischen Barockgarten Landschaftspark St. Ulrich			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal)			
Vorhabennummer	53			
Eingereicht durch	Stadt Mücheln (Geiseltal)			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	25.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	20.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Marggraf			

Beschluss 50/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 53: **Nachbildung von Historischen Sandsteinfiguren im 3D-Druck für den historischen Barockgarten Landschaftspark St. Ulrich** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%

Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 21

Beschlussnummer	51/2025			
Vorhabenbezeichnung	Intelligentes Schrankensystem mit versenkbaren Pollern für den Rundweg Geiseltalsee			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), Rundweg Geiseltalsee			
Vorhabennummer	54			
Eingereicht durch	Stadt Mücheln (Geiseltal)			
Punktzahl in der Bewertung	11			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	82.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	65.600,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Marggraf			

Beschluss 51/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 54: **Intelligentes Schrankensystem mit versenkbaren Pollern für den Rundweg Geiseltalsee** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 2: Infrastruktur und Mobilität.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%

Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 22

Beschlusnummer	52/2025			
Vorhabenbezeichnung	Intelligentes Schrankensystem mit versenkbaeren Pol- lern an den Zufahrtsstraßen Marktplatz Stadt Mueheln (Geiseltal)			
Vorhabenort	Stadt Mueheln (Geiseltal)			
Vorhabennummer	55			
Eingereicht durch	Stadt Mueheln (Geiseltal)			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Foerderfonds	LEADER (ELER)			
Foerderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der laendlichen Entwicklung			
Foerderfaehige Ausgaben	72.000,00 EUR (brutto)			
Foerdersatz	80%			
Zuwendung	57.600,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltun- gen	Interessen- konflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Marggraf			

Beschluss 52/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 55: **Intelligentes Schrankensystem mit versenkbaaren Pollern an den Zufahrtsstraßen Marktplatz Stadt Mücheln (Geiseltal)** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 2: Infrastruktur und Mobilität.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%

Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 23

Beschlussnummer	53/2025			
Vorhabenbezeichnung	Erweiterung Feuerwehrgebäude Oechlitz mit einem Stellplatz und notwendiger Sanitäranlagen für die First Responder Einheit			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), OT Oechlitz			
Vorhabennummer	56			
Eingereicht durch	Stadt Mücheln (Geiseltal)			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 2 – Vorhaben der Feuerwehrinfrastruktur			
Förderfähige Ausgaben	400.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	320.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Marggraf			

Beschluss 53/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 56: **Erweiterung Feuerwehrgebäude Oechlitz mit einem Stellplatz und notwendiger Sanitäranlagen für die First Responder Einheit** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Zweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%
 Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 24

Beschlusnummer	54/2025			
Vorhabenbezeichnung	Erweiterung des Spielplatzes Marina Mücheln zum Abenteuerspielplatz			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal)			
Vorhabennummer	57			
Eingereicht durch	Marina Mücheln GmbH			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	82.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	65.600,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Marggraf			

Beschluss 54/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 57: **Erweiterung des Spielplatzes Marina Mücheln zum Abenteuerspielplatz** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%

Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 25

Beschlussnummer	55/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Dorfkirche Döllnitz			
Vorhabenbezeichnung neu (redaktionelle Änderung vom 01.09.2025)	Konservatorische Arbeiten am Kirchenschiff und Turm im Erdgeschoss mit Vorarbeiten an den Außenwänden und Schaffung eines barrierefreien Zugangs in der Dorfkirche Döllnitz			
Vorhabenort	Gemeinde Schkopau, OT Döllnitz			
Vorhabennummer	58			
Eingereicht durch	Kirchengemeindeverband Elsteraue - Kabelsketal			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	174.646,08 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	139.716,86 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	10			
Anmerkungen				

Beschluss 55/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 58: **Konservatorische Arbeiten am Kirchenschiff und Turm im Erdgeschoss mit Vorarbeiten an den Außenwänden und Schaffung eines barrierefreien Zugangs in der Dorfkirche Döllnitz** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%

Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 26

Beschlusnummer	56/2025			
Vorhabenbezeichnung	TurmKlang – Sicherung der Glockenstuhlebene Niederwünsch			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), OT Wünsch			
Vorhabennummer	59			
Eingereicht durch	Evangelisches Kirchspiel Langeneichstädt			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	150.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz (gem. Antrag Projektträger)	~76,67%			
Zuwendung	115.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Marggraf und Frau Ebel			

Beschluss 56/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 59: **TurmKlang – Sicherung der Glockenstuhlebene Niederwünsch** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%

Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 27

Beschlusnummer	57/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Sicherung und Erhalt der Kirche St. Johannis Schafstädt – Zukunft sichern, Gemeinschaft stärken			
Vorhabenbezeichnung neu	Instandsetzung Kirchenschiff und Apsis in der Kirche St. Johannis in Schafstädt – Zukunft sichern, Gemeinschaft stärken			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Schafstädt			
Vorhabennummer	60			
Eingereicht durch	Evangelische Kirchengemeinde Schafstädt			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	258.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz (gem. Antrag Projektträger)	~59,7%			
Zuwendung	154.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Runkel und Frau Ebel			

Beschluss 57/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 60: **Instandsetzung Kirchenschiff und Apsis in der Kirche St. Johannis in Schafstädt – Zukunft sichern, Gemeinschaft stärken** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee
 SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 28

Diskussion vor Beschlussfassung:

Anmerkung Herr Löber: Bitte den Projektträger über die Möglichkeit weiterer Anträge im LEADER zu informieren.

Hinweis Frau Galler: Projektträger muss allerdings darauf achten, dass einzelne Vorhaben voneinander abgrenzbar sind.

Beschlusnummer	58/2025			
Vorhabenbezeichnung	Denkmalgerechte Ertüchtigung von Teilbereichen der Bischofsburg Burgliebenau als kulturell-touristischen Veranstaltungsort			
Vorhabenort	Gemeinde Schkopau, OT Burgliebenau			
Vorhabennummer	61			
Eingereicht durch	Dagny Prasse Bischofsburg Burgliebenau			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	276.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	maximal (200.000,00 EUR)			
Zuwendung	200.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	10			
Anmerkungen				

Beschluss 58/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 61: **Denkmalgerechte Ertüchtigung von Teilbereichen der Bischofsburg Burgliebenau als kulturell-touristischen Veranstaltungsort** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Zweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%

Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 29

Beschlusnummer	59/2025			
Vorhabenbezeichnung	„Gemeinsam Aktiv – Zusammen Leben“ Mehrgenerationenspielplatz im Quartier Bergmannsring I			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	62			
Eingereicht durch	TAG Merseburg – Immobilien GmbH			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	243.950,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	195.160,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	10			
Anmerkungen				

Beschluss 59/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 62: **„Gemeinsam Aktiv – Zusammen Leben“ Mehrgenerationenspielfeld im Quartier Bergmannsring I** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%

Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 30

Beschlussnummer	60/2025			
Vorhabenbezeichnung	Erneuerung des Daches am Sanitärtrakt der Sporthalle Krumpa			
Vorhabenort	Stadt Braunsbedra, OT Krumpa			
Vorhabennummer	69			
Eingereicht durch	Stadtverwaltung Braunsbedra			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 3 – Förderung von Sportstätten			
Förderfähige Ausgaben	250.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	maximal (150.000,00 EUR)			
Zuwendung	150.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Beyer und Frau Meyer			

Beschluss 60/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 69: **Erneuerung des Daches am Sanitärtrakt der Sporthalle Krumpa** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%

Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 31

Beschlussnummer	61/2025			
Vorhabenbezeichnung	Neubau eines Spielplatzes mit maritimem Bezug in Braunsbedra			
Vorhabenort	Stadt Braunsbedra			
Vorhabennummer	63			
Eingereicht durch	Stadtverwaltung Braunsbedra			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	100.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	80.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Beyer			

Beschluss 61/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 63: **Neubau eines Spielplatzes mit maritimem Bezug in Braunsbedra** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%
 Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 32

Beschlusnummer	62/2025			
Vorhabenbezeichnung	Sanierung der Einfriedung Kirche Blösien			
Vorhabenort	Stadt Merseburg, OT Blösien			
Vorhabennummer	64			
Eingereicht durch	Evangelischer Kirchengemeindeverband Unteres Geiseltal c/o Dompfarramt Merseburg			
Punktzahl in der Bewertung	8			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	20.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	16.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Ebel			

Beschluss 62/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 64: **Sanierung der Einfriedung Kirche Blösien** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 45%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33%
 Soziale lokale Interessen: 22%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 33

Beschlussnummer	63/2025			
Vorhabenbezeichnung	LED-Flutlicht: SoccerCourt und Naturrasenplatz 2/4 im Stadtstadion Merseburg			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	65			
Eingereicht durch	SV Merseburg 99			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 3 – Förderung von Sportstätten			
Förderfähige Ausgaben	100.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	80.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Meyer			

Beschluss 63/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 65: **LED-Flutlicht: Soccer-Court und Naturrasenplatz 2/4 im Stadtstadion Merseburg** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 45%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33%
 Soziale lokale Interessen: 22%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 34

Beschlussnummer	64/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Das MITZ als zukunftsfähiges Zentrum für Veranstaltungsformate und modernes Arbeiten			
Vorhabenbezeichnung neu (redaktionelle Änderung vom 03.09.2025)	Ausstattung und Modernisierung von zwei Räumen mit moderner AV- und Steuerungstechnik und Mobiliar zur Stärkung des MITZ als zukunftsfähiges Zentrum für Veranstaltungsformate und modernes Arbeiten			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	71			
Eingereicht durch	Merseburger Innovations- und Technologiezentrum GmbH (MITZ)			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	85.425,20 EUR (netto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	68.340,16 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	2			1
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Löber			

Beschluss 64/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 71: **Ausstattung und Modernisierung von zwei Räumen mit moderner AV- und Ausstattungstechnik und Mobiliar zur Stärkung des MITZ als zukunftsfähiges Zentrum für Veranstaltungsformate und modernes Arbeiten** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
Nein: 0
Enthaltung: 0
Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 45%
Private lokale wirtschaftliche Interessen: 22%
Soziale lokale Interessen: 33%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee
SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 35

Diskussion vor Beschlussfassung:

Anmerkung Frau Ecke: Grundsätzlich ist das Projekt eine schöne Idee, aber schlussendlich nur ein Konzept und wahrscheinlich nicht realisierbar.

Anmerkung Frau Ebel: Das Ergebnis stellt aber eine gute Argumentationsgrundlage bei möglichen Anfeindungen oder politischen Kontroversen dar.

Anmerkung Herr Runkel: Das Konzept ist durchaus möglich und kann insbesondere als Reisekonzept für die Händler einen guten Mehrwert bringen.

Anmerkung Frau Apelt: Es handelt sich ja zunächst um ein Konzept. Weitere Schritte können dann abgeleitet werden.

Frage Herr Löber: Es ist jedoch nur ein Konzept und das für 50.000 €. Dabei wirkt die Honorarschätzung auch sehr gering. Gibt es noch alternative Fördermöglichkeiten?

Antwort Frau Galler: Im Antrag stehen alternativ Städtebaufördermittel.

Anmerkung Herr Gilbert: Das ist prinzipiell in einem längeren Prozess möglich mit deutlich geringerer Förderquote.

Beschlussnummer	65/2025			
Vorhabenbezeichnung	Markt mit Mehrwert – Entwicklung eines bedarfsge- rechten Wochenmarktkonzepts			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	73			
Eingereicht durch	Stadt Merseburg			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	50.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	40.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltun- gen	Interessen- konflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	2		1	
Soziale lokale Interessen	1		2	
gesamt	7		3	
Anmerkungen				



**Beschluss 65/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025
(2. freier Förderaufruf)**

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 73: **Markt mit Mehrwert – Entwicklung eines bedarfsgerechten Wochenmarktkonzepts** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 7
Nein: 0
Enthaltung: 3
Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%
Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%
Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 36

Beschlussnummer	66/2025			
Vorhabenbezeichnung	Schaffung eines Barrierefreien Haupteingangs zur Stadtkirche St. Maximi in Merseburg			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	79			
Eingereicht durch	Evangelisches Kirchspiel Merseburg			
Punktzahl in der Bewertung	10			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	88.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	70.400,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	2			1
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Ebel			

Beschluss 66/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 79: **Schaffung eines Barrierefreien Haupteingangs zur Stadtkirche St. Maximi in Merseburg** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 45%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33%
 Soziale lokale Interessen: 22%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 37

Beschlussnummer	67/2025			
Vorhabenbezeichnung	Ferienwohnung und Dorfleben: Neues Leben in der Alten Feuerwache Oberwünsch			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), OT Wünsch			
Vorhabennummer	80			
Eingereicht durch	Kathrin Westphal und Andreas Arndt			
Punktzahl in der Bewertung	14			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	250.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	200.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung				
Private lokale wirtschaftliche Interessen				
Soziale lokale Interessen				
gesamt				
Anmerkungen	→ Rückzug des Projektantrags durch die Projektträgerin mit Mail vom 01.09.2025.			

~~Beschluss 67/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)~~

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 80: ~~Ferienwohnung und Dorfleben: Neues Leben in der Alten Feuerwache Oberwünsch~~ als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: X von 14

Ja: XX

Nein: XX

Enthaltung: XX

Interessenkonflikt: XX

Quorum

Öffentliche Verwaltung: XX%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: XX%

Soziale lokale Interessen: XX%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 38

Beschlussnummer	68/2025			
Vorhabenbezeichnung	Erweiterung der Galerie und Errichtung eines Verbindungszugangs zur Galerie im cCe Kulturhaus Leuna			
Vorhabenort	Stadt Leuna			
Vorhabennummer	82			
Eingereicht durch	cCe Kulturhaus Leuna GmbH			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	45.507,47 EUR (netto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	36.405,98 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	2			1
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Ecke und Frau Lux			

Beschluss 68/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 82: **Erweiterung der Galerie und Errichtung eines Verbindungszugangs zur Galerie im cCe Kulturhaus Leuna** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 25%
 Soziale lokale Interessen: 37,5%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 39

Beschlusnummer	69/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Umnutzung Scheune zu einer Hundepension und Schaffung von bis zu 4 sv pflichtigen Arbeitsplätzen			
Vorhabenbezeichnung neu (redaktionelle Änderung vom 01.09.2025)	Teil-Sanierung (alle Gewerke außer Dach) einer Scheune zur Umnutzung als Hundepension und Schaffung von sv pflichtigen Arbeitsplätzen			
Vorhabenort	Stadt Leuna, OT Thalschütz			
Vorhabennummer	6			
Eingereicht durch	Caroline Hennig			
Punktzahl in der Bewertung	11			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	250.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	200.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung				
Private lokale wirtschaftliche Interessen				
Soziale lokale Interessen				
gesamt				
Anmerkungen	→ Rückzug des Projektantrags durch die Projektträgerin mit Mail vom 01.09.2025			

~~Beschluss 69/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale Elster Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)~~

~~Das Auswahlgremium der LAG Saale Elster Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 6: **Teil Sanierung (alle Gewerke außer Dach) einer Scheune zur Umnutzung als Hundepension und Schaffung von sv-pflichtigen Arbeitsplätzen** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.~~

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: X von 14

Ja: XX
Nein: XX
Enthaltung: XX
Interessenkonflikt: XX

Quorum

Öffentliche Verwaltung: XX%
Private lokale wirtschaftliche Interessen: XX%
Soziale lokale Interessen: XX%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 40

Beschlusnummer	70/2025			
Vorhabenbezeichnung	Teil-Umnutzung eines alten landwirtschaftlichen Gebäudes auf einem Dreiseithof zu einer Wohneinheit unter Beibehaltung der historischen Außenfassade (Ziegel) und Verwendung innovativer, ökologischer Innenwanddämmung			
Vorhabenort	Stadt Leuna, OT Thalschütz			
Vorhabennummer	83			
Eingereicht durch	Caroline Hennig			
Punktzahl in der Bewertung	7 (Mindestpunktzahl nicht erreicht)			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	200.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	160.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung				
Private lokale wirtschaftliche Interessen				
Soziale lokale Interessen				
gesamt				
Anmerkungen	→ Rückzug des Projektantrags durch die Projektträgerin mit Mail vom 01.09.2025			

~~Beschluss 70/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)~~

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 83: ~~Teil-Umnutzung eines alten landwirtschaftlichen Gebäudes auf einem Dreiseithof zu einer Wohneinheit unter Beibehaltung der historischen Außenfassade (Ziegel) und Verwendung innovativer, ökologischer Innenwanddämmung~~ als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet grundsätzlich einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten, aber die in der LES festgelegte Mindestpunktzahl wird nicht erreicht.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: X von 14

Ja: XX
 Nein: XX
 Enthaltung: XX
 Interessenkonflikt: XX

Quorum

Öffentliche Verwaltung: XX%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: XX%
 Soziale lokale Interessen: XX%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 41

Beschlussnummer	71/2025			
Vorhabenbezeichnung alt	Der Geiseltaler Hanf-Erlebnis-Hof – Ein Ort für Erlebnis, Erholung und Genuss			
Vorhabenbezeichnung neu (redaktionelle Änderung vom 01.09.2025)	Erwerb eines Transporters mit Anhänger zur Nutzung als das Hanf-Mobil aus Mücheln und Ausstattung mit Sitzmobiliar			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), OT Stöbnitz			
Vorhabennummer	84			
Eingereicht durch	Hanffaser Geiseltal eG			
Punktzahl in der Bewertung	12			
Förderfonds	LEADER (ELER)			
Förderschwerpunkt	Abschnitt 1 – Vorhaben der ländlichen Entwicklung			
Förderfähige Ausgaben	91.000,00 EUR (netto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	72.800,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Marggraf			

Beschluss 71/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 84: **Erwerb eines Transportes mit Anhänger zur Nutzung als das Hanf-Mobil aus Mücheln und Ausstattung mit Sitzmobiliar** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget LEADER (ELER). Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
Nein: 0
Enthaltung: 0
Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33,3%
Private lokale wirtschaftliche Interessen: 33,3%
Soziale lokale Interessen: 33,3%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 42:

Beschlusnummer	72/2025			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	3			
	10			
Anmerkungen				

Beschluss 72/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 04.09.2025

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt die Priorisierung der ausgewählten LEADER (ELER) – Projekte (2. freier Förderaufruf) gemäß der Vorhabenübersicht.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 30%

Soziale lokale Interessen: 30%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.

Herr Runkel beendet die Sitzung und bedankt sich bei allen Beteiligten. Sein besonderer Dank gilt den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern des Auswahlgremiums. Er weist auf die Fortführung der Sitzung am Freitag, 12.09.2025, 09:00 Uhr in der Gothestadt Bad Lauchstädt hin.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

3. Tag der Sitzung des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee

Freitag, 12.09.2025

anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums am 12.09.2025

Interessengruppe: öffentliche Verwaltung (öV):

Patricia Lux	Stadt Leuna
Steffen Keller	Bauamtsleiter Stadt Mücheln (Geiseltal) (Vertretung Herr Marggraf)
Christian Runkel	Bürgermeister Goethestadt Bad Lauchstädt
Steffen Schmitz	Bürgermeister Stadt Braunsbedra

Interessengruppe: private lokale wirtschaftliche Interessen (wl):

Melanie Ecke	Veranstaltungsorganisatorin InfraLeuna GmbH
Kevin Löber	Geschäftsführer MITZ Merseburg
Uta Quasdorf	Mitarbeiterin BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG (Vertretung Herr Kottnik)
Steffen Rosmeisl	Geschäftsführer Geiseltaler Wohnungsgesellschaft mbH

Interessengruppe: soziale lokale Interessen (sl):

Steffi Meyer	Geschäftsführerin Kreissportbund Saalekreis
Antje Peiser	Leitung Destinations- und Organisationsentwicklung Saale-Unstrut Tourismus GmbH

Gäste:

Jacqueline Schlorf	Landkreis Saalekreis
--------------------	----------------------

Projektträger (nur öffentlicher Teil) 12.09.2025:

Niklas Joost	IBLM e.V.
Vanessa Tschirntsch	Sempers – Senioren mit Perspektive gGmbH
Christian Mende	Jumpers – Jugend mit Perspektive gGmbH
Swetlana Templing	Initiativ-Verein für Integration und Zusammenleben e.V.
Valeri Horoberts	Initiativ-Verein für Integration und Zusammenleben e.V.

LAG-Management (SALEG):

Wolfgang Gilbert	LAG Management
Jacob Materny	LAG Management
Nathanael Kolbe	Vertretung für Frau Neumann

Nicht anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums:

Diana Pfeifer (öV)	Stadt Merseburg
Laura Eveline Rehfeld (öV)	Gemeinde Schkopau
Andreas Förtsch (sl)	Vorsitzender Geiseltalsee Tourismus e.V.
Heike Ebel (sl)	Evangelischer Kirchenkreis Merseburg



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



Kofinanziert von der
Europäischen Union

**DRITTER TAG DER 3. SITZUNG DES AUSWAHLGREMIUMS 2025 (2. FREIER FÖRDERAUFRUF) AM
FREITAG, DEN 12.09.2025, 09:00 bis 11:30 UHR**

Beginn: 9:15 Uhr

Tagesordnungspunkte (TOP):

Öffentlicher Teil

TOP 43:

Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit (Beschlussfähigkeit), Überprüfung der Unterlagen zum Interessenkonflikt auf Vollständigkeit.

Der dritte Tag der 3. Sitzung des Auswahlgremiums beginnt um 9:15Uhr.

Der Vereinsvorsitzende Herr Runkel übernimmt die Eröffnung und Begrüßt die Anwesenden Mitglieder. Eine kurze Vorstellung der Räumlichkeiten des Alten Remise die 2015 von einer Feuerwehr in eine Begegnungsstätte umgenutzt wurde.

Herr Runkel gibt einen Überblick zu Projekten der Goethestadt außerhalb der CLLD-/LEADER-Förderung: Ziel: „Bad Lauchstädt möchte den Status eines Kurortes erlangen. Dazu kurzer geschichtlicher Rückblick in die Historie des Kurorts Bad Lauchstädt (Stichworte: Heilwasser (Prof. Hoffmann), Treffpunkt des Adels und der Dichter im 18. Jahrhundert, Goethe-Theater als Vorbild für spätere Theaterbauten (u. a. Semper Oper) errichtet in 3 Monaten). Mit der Erschließung von Braunkohletagebauten und dem Bau von 26 Brikettfabriken im 19. Jh. veränderten sich die Umweltbedingungen. Bad Lauchstädt war kein Kurort mehr, behielt aber das „Bad“ im Stadtnamen und fungierte u. a. als Erholungsstandort für Arbeiter umliegender Industriebetriebe.

Aktuell Planung einer Kureinrichtung (Kurmittelhaus) mit Heilwasserausschank und Badeeinrichtung dazu Ergänzung des Kur-Areals mit Hotel, Mehrzweckhalle, Therme und Mehrzweckbegegnungsort. Projektstandort: ca. 200 m Luftlinie von den historischen Kuranlagen auf einem ehem. Lagergelände entfernt Umsetzung soll bis 2029 abgeschlossen werden (u. a. GRW-Förderung).

Herr Runkel übergibt an das Management:

Herr Gilbert unterstreicht die beeindruckende Präsentation und das stattliche Vorhaben der Goethestadt Bad Lauchstädt.

Herr Materny: Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Zunächst der öffentliche Teil mit Projektvorstellung durch die Projektträger.

TOP 44:

Kurzvorstellung der CLLD EFRE und CLLD ESF+ Projekte durch die Projektträger innerhalb von maximal 5 Minuten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Rückfragen durch das Auswahlgremium und Gäste.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 51 „Neubau Kunstrasenplatz“ durch Goethestadt Bad Lauchstädt-Herr Runkel

- Der zur LEADER-Förderung beantragte Anbau an das Vereinsheim Großgräfendorf wurde bereits in der vergangenen KW vorgestellt (s. Projekt Nr. 49).
- 3. größter Sportverein bezogen auf Kinder- und Jugendarbeit / 8. größter gemessen an Anzahl der Mitglieder
- Großgräfendorf ist die kleinste Ortschaft in der Goethestadt Bad Lauchstädt
- Der Verein verfügt nur ein Rasenplatz für mehrere Sportgruppen (u. a. Fußball, Tanzen).
- an den Rasenplatz anliegende landwirtschaftliche Nutzflächen wurden für 300 T€ erworben. Auf diesen soll nun der hier zur Förderung beantragte Kunstrasenplatz errichtet werden.
- Zur Bewirtschaftung des vorhandenen Rasens fallen jährlich Kosten in Höhe von 25 T€ an (werden vom Verein aufgebracht).

Die Vorteile eines Kunstrasenplatzes liegen in der Reduzierung der Bewirtschaftungskosten und der dauerhaften Bespielbarkeit.

Kostenschätzung des Ingenieurbüros ca. 1,8 Mio. € (da im EFRE keine 80% Förderung beantragt wurde (Begrenzung durch FOR) wurden die Kosten auf 1,4 – 1,6 Mio. € reduziert.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Keller: Dies ist aber ein Vorhaben im Außenbereich, wie sind die Parkplätze zu rechtfertigen?

Antwort Herr Runkel: Ja es ist ein Vorhaben im Außenbereich, die Stellplätze gehören funktional mit zum Sportplatz und sind damit zwingend erforderlich.

Kurzvorstellung Projektnummer 75 „BildungsBrücke“ durch BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG – Herr Joost

Ziel ist es, den Bereich der Qualifizierung im BAL weiter zu entwickeln. Dafür wurde eine Bedarfsanalyse durchgeführt (welche Bedarfe in der Industrie gibt es? - Qualitative- und quantitative Bedarfsanalyse → Entwicklung und Konzeption neuer Bildungsformate → Testläufe und Pilotprojekte)

Ziel des Projektes: Eigene Stelle zur strategischen Weiterentwicklung des Fachbereichs schaffen, um den schnellen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt gerecht werden zu können

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Herr Löber: Handelt es sich um eine Vollzeitstelle?

Antwort Herr Joost: Zunächst ist die Schaffung einer Teilzeitstelle über zwei Jahre mit geplanter Verstetigung geplant.

Kurzvorstellung Projektnummer 76 „Labor BAL- Kompetenzzentrum Chemie“ – Herr Jost

- Es werden mehr Kapazitäten in der Chemieausbildung benötigt.
- Hierfür steht ein geeigneter Raum zur Verfügung (DDR-Technikanlage), der aktuell nur als Lager genutzt wird. Diese Fläche soll ohne große Eingriffe geräumt und fest installierte Anlagen rückgebaut werden. Mit dem Projekt werden die Kapazitäten um 20 Prozent erhöht (von 52 auf 65 Ausbildungsplätze). Ebenso soll die Ausrüstung für eine qualitativ bessere Ausbildung verbessert werden.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

- keine



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 36 „Bewegung verbindet – Sport, Kultur und Konfliktlösung für Kinder und Jugendliche“ durch Initiativ-Verein für Integration und Zusammenleben e.V. - Frau Templing

- Der Verein IVIZ ist ein anerkannter Verein der freien Jugendhilfe.

- Ziel des Projektes sind folgende Inhalte: Konflikte gewaltfrei zu lösen, Interkulturelles Verständnis, Sport als Mittel der Konfliktlösung einzusetzen (mentale Gesundheit).

Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 10-18 Jahren in teilweise prekären Lebenssituationen.

Der Verein/ die Angebote stehen inklusiv, barriere- und diskriminierungsfrei zur Verfügung.

- Ziel des Projektes: Anstellung einer festen Person für die Vorbereitung und Durchführung von Kursen für den Zeitraum der Projektförderung von max. 3 Jahren.

Hierbei handelt es sich um ein kostenfreies Angebot mit niederschwelligem Zugang.

Das Monitoring (Erfolgskontrolle) erfolgt durch Umfragen, Berichte, Rückmeldungen.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Schlorf: Haben Sie bereits geeignetes Personal für die Aufgabe?

Antwort Frau Templing: Geplant ist die Besetzung der Stelle durch Herrn Horoberts. Ausgebildeter Sportlehrer aus der Ukraine, der bereits befristete Anstellungen an öffentlichen Schulen hatte. (Herr Horoberts begrüßt darauf hin kurz das Gremium)

Frage Frau Ecke: Ist die Stelle zeitlich befristet?

Antwort Frau Templing: Ja die Stelle ist bis zum Ende der Projektlaufzeit befristet (max. 3 Jahre). Aber es findet sich bis jetzt oft eine Lösung zur Weiterführung nach Ablauf der Förderung.

Frage Frau Ecke: Haben Sie einen Ort und die entsprechenden Sportmittel und Ausstattung?

Antwort Frau Templing: Ja das ist alles vorhanden. Wir haben Sportgeräte und ähnliches, deshalb wurde auch nur die Personalstelle beantragt.

Frage Herr Löber: Wo genau ist Ihr Verein angesiedelt?

Antwort Frau Templing: In Merseburg-West (Joachim-Quantz-Str. 19) auf einem großen Grundstück mit Gebäude und Freifläche.

Ergänzung Herr Gilbert: Es handelt sich um ein Grundstück mit ehemaligem Sportlerheim eines ehemaligen Sportplatzes. Das Grundstück gehört der Stadt und es besteht ein Nutzungsvertrag.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 40 „Sempers – Senioren leben hier und jetzt und gestalten ihre Zukunft“ durch Sempers – Senioren mit Perspektive gGmbH – Herr Mende, Frau Tschirntsch

Motto: „Gemeinsam statt Einsam“ – Standort: Merseburg- Süd

- Zahlreiche Formate wie Gesprächsrunde am Montag, gemeinsames Essen, Spielen und Kochen, Sticken, Nähen
- Monatliches Event mit Senioren und Kindern bei verschiedenen Aktionen.
- Jumpers und Sempers ist deutschlandweit an 6 Standorten präsent.

Ziel des Projektes: Etablierung einer pädagogischen Vollzeit-Stelle und einer halben Stelle im Verwaltungsbereich, um Senioren auch beratend zur Verfügung zu stehen (u. a. Behörden, Digitalisierung).

Weiterhin soll neues Mobiliar, angepasst an die Bedürfnisse der Senioren, erworben werden.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Meyer: Welchen Beitrag leisten die Senioren? Woher stammt die restliche Finanzierung?

Antwort Herr Mende: Nein es gibt keine Beiträge. Die gGmbH finanziert sich auf Spendenbasis oder Zuwendungen.

Frage Frau Ecke: Wie viele Senioren werden von Ihnen aktuell betreut?

Antwort Herr Mende: ca. 15 Senioren.

Frage Frau Ecke: Ist eine positive Entwicklung der Teilnehmer zu erwarten?

Antwort Herr Mende: Es spricht sich schnell untereinander herum und es wird sich gegenseitig eingeladen.

Frage Frau Quasdorf: Wie setzen Sie die Aktionen für junge und alte Menschen um?

Antwort Herr Mende: Jumpers und Sempers sind getrennte Gesellschaften (gGmbH). Veranstaltungen vormittags richten sich an Senioren und nachmittags an Kinder/ Jugendliche.

Frage Frau Ecke: Wie kommen die Senioren zu Ihnen?

Antwort Herr Mende: Mit Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Bus.

Frage Frau Ecke: Erfolgt auch eine Abholung durch Bus z. B. in Seniorenheimen?

Antwort Herr Mende: Bis jetzt wurde hierzu noch kein Bedarf geäußert.

Frage Frau Schlorf: Bezieht sich Ihr Einzugsbereich nur auf Senioren aus dem Raum Merseburg Süd?

Antwort Herr Mende: Nein auch weit über die Grenzen hinaus.

Herr Gilbert verweist auf den Beschluss des generationenübergreifenden Spielplatzes (Projekt Nr. 62 der TAG-Merseburg Immobilien GmbH), das in enger inhaltlicher Verbindung mit diesem Projekt steht.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kurzvorstellung Projektnummer 72 „Finanzierung einer zweiten Personalstelle zur Betreuung & Absicherung der vielseitigen Tätigkeiten und Kinderprojekte am Wünscher Landhof“ – Herr Schimpf

Der Wünscher Landhof ist seit 2005 in Kinderprojekten (Schulen, Kitas etc.) tätig – ca. 1.000 bis 1.500 Kinder besuchen jährlich den Wünscher Landhof.

Der Verein ist aktuell überaltert, das Ehrenamt ausgelastet und der 2. Arbeitsmarkt weggebrochen.

Es gibt Programme wie Backen, Waschen, wie zu Großmutterns Zeiten, Saft pressen etc.

Ziel des Projekts: Schaffung einer Personalstelle zur Aufrechterhaltung des Angebotes – Teilezeit 30h

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

Frage Frau Ecke: Soll die Stelle nach Förderung weitergeführt werden?

Antwort Herr Schimpf: Nach Erfahrung ist das nicht realisierbar. Der Wünscher Landhof ist zu klein für langfristige Programme. Zugang zum Jugendherbergswerk ist aufgrund der geringen Größe (32 Betten) nicht möglich.

Pause um 10:00 Uhr



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Fortsetzung um 10:30 Uhr

Nicht-öffentlicher Teil – CLLD EFRE u. ESF+ Projekte

Herr Materny stellt die weiteren Tagesordnungspunkte vor.

TOP 45:

Information des Managements zur Vorbewertung der CLLD EFRE und ESF+ Projekte des 2. freien Förderaufrufs und Rückfragen.

Aufschlüsselung der Bepunktung der Projekte EFRE:

- Die Projekte Nr. 51 und Nr. 76 haben dieselbe Gesamtpunktzahl
- Projekt Nr. 76 „Labor BAL“ vor Projekt Nr. 51 „Neubau Kunstrasenfeld“, da in der LES festgelegt worden ist, dass dem Projekt Vorrang eingeräumt wird, dass bei gleichem Punktstand das bessere Kosten-/Nutzen-Verhältnis aufweist. Da sich der Nutzen eines Projektes aus der Gesamtpunktzahl ergibt, muss in dem Fall dem Projekt der Vorrang gegeben werden, das im Vergleich mit dem anderen Projekt die geringeren Kosten aufweist.

Aufschlüsselung der Bepunktung der Projekte ESF+:

Herr Materny weist darauf hin, dass unter Berücksichtigung der Bepunktung und der Auslastung des FOR eine Förderung der zweiten Personalstelle am Wünscher Landhof (Projekt Nr. 72) nicht möglich ist.

Im Anschluss wurden folgende Fragen gestellt und wie folgt beantwortet:

- keine

Hinweis Herr Runkel:

Es besteht die Möglichkeit, dass Mittel im ESF+ zwischen den LAGs umverteilt werden. Damit könnten auch Projekte noch gefördert werden, die in dieser Abstimmung aufgrund der derzeitigen FOR-Auslastung nur eine geringe bis keine Förderung erhalten können. Der Nutzen des Wünscher-Landhofs mit bis zu 1.500 Kindern pro Jahr klingt eventuell höher als die Betreuung von 15 Senioren bei Sempers, jedoch ist die Bepunktung deutlich höher und somit zu priorisieren.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 46:

Beschlussnummer		73/2025		
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4	4		
Private lokale wirtschaftliche Interessen	4	4		
Soziale lokale Interessen	2	2		
gesamt	10			
Anmerkungen	Keine			

Beschluss 73/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt die Frist zur Abgabe der Projektanträge für die CLLD EFRE und CLLD ESF+-Projekte (2. freier Förderaufruf) bis zum **20.03.2026** im Onlineportal der IB des Landes Sachsen-Anhalt und die Möglichkeit zur Beantragung einer Fristverlängerung durch den Projektantragssteller mind. 6 Wochen (06.02.2026) vor Ablauf der Abgabefrist in begründeten Einzelfällen nach Beratung und Beschluss durch das Auswahlgremium. Wird die Frist zur Abgabe der Projektanträge nicht eingehalten und wurde keine Verlängerung beantragt und genehmigt, so wird die Auswahl des Projektes zur Förderung aus dem FOR der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee widerrufen, ohne dass es eines erneuten Beschlusses bedarf.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 40%
 Soziale lokale Interessen: 20%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



TOP 47:

Beschlussnummer		74/2025		
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	4			
Soziale lokale Interessen	2			
gesamt	10			
Anmerkungen	keine			

Beschluss 74/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Sofern die finanziellen Orientierungsrahmen (FOR) für die Fonds CLLD EFRE und CLLD ESF+ überzeichnet sind, beschließt das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. das Nachrücken von Projektanträgen bis zum **17.04.2026**. Das Nachrücken kann nur durch Freiwerden von Mitteln innerhalb der festgelegten Frist im jeweiligen Fonds erfolgen und bedarf einer gesonderten Bestätigung durch das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. Die Frist zur Abgabe der nachgerückten CLLD EFRE und CLLD ESF+ Projektanträge im Onlineportal der IB des Landes Sachsen-Anhalt wird auf den **17.10.2026** festgelegt. Der Projektantragssteller hat die Möglichkeit zur Beantragung einer Fristverlängerung mind. 6 Wochen (05.09.2026) vor Ablauf der Abgabefrist in begründeten Einzelfällen nach Beratung und Beschluss durch das Auswahlgremium. Wird die Frist zur Abgabe der nachgerückten Projektanträge nicht eingehalten und wurde keine Verlängerung beantragt und genehmigt, so wird die Auswahl des Projektes zur Förderung aus dem FOR der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee widerrufen, ohne dass es eines erneuten Beschlusses bedarf.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 40%
 Soziale lokale Interessen: 20%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.

Anmerkung Herr Gilbert: Erst wenn diese Frist (17.04.2026) vorbei ist, wissen wir wer oder wer nicht seinen Projektantrag formal eingereicht hat. Daraus ergibt sich die Möglichkeit des Nachrückens. Deshalb ist hier eine nachgelagerte Frist angegeben, die auch unter Berücksichtigung der Gleichbehandlung 6 Monate beträgt.



Lokale Aktionsgruppe
 Saale Elster Geiseltalsee
 SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
 Europäischen Union

TOP 48 – 55:

Beschlusnummer	75/2025			
Vorhabenbezeichnung	Kleinfeldkunstrasenplatz			
Vorhabenort	Stadt Braunsbedra, OT Roßbach			
Vorhabennummer	37			
Eingereicht durch	VfL Roßbach 1921 e.V.			
Punktzahl in der Bewertung	6 (Mindestpunktzahl nicht erreicht)			
Förderfonds	CLLD EFRE			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.3			
Förderfähige Ausgaben	300.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	240.000,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung				
Private lokale wirtschaftliche Interessen				
Soziale lokale Interessen				
gesamt				
Anmerkungen	→Rückzug des Projektantrags durch den Projektträger mit Mail vom 05.09.2025			

~~Beschluss 75/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)~~

~~Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 37: Kleinfeldkunstrasenplatz als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD-EFRE. Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet grundsätzlich einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus, aber die in der LES festgelegte Mindestpunktzahl wird nicht erreicht.~~

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: X von 14

Ja: XX
 Nein: XX
 Enthaltung: XX
 Interessenkonflikt: XX

Quorum

Öffentliche Verwaltung: XX%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: XX%
 Soziale lokale Interessen: XX%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale-Elster-Geiseltalsee



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Beschlusnummer	76/2025			
Vorhabenbezeichnung	Sanierung der Laufbahn, Weit- und Hochsprunganlage (Segmente)			
Vorhabenort	Stadt Braunsbedra			
Vorhabennummer	43			
Eingereicht durch	SV Braunsbedra e.V.			
Punktzahl in der Bewertung	0 (Mindestanforderungen nicht erfüllt)			
Förderfonds	CLLD-EFRE			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.3			
Förderfähige Ausgaben	971.642,46 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	777.313,97 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung				
Private lokale wirtschaftliche Interessen				
Soziale lokale Interessen				
gesamt				
Anmerkungen	→Rückzug des Projektantrags durch den Projektträger mit Mail vom 09.09.2025			

~~Beschluss 76/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)~~

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 43: **Sanierung der Laufbahn, Weit- und Hochsprunganlage (Segmente)** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD-EFRE. Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet grundsätzlich einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Erholung, Freizeit und Tourismus, aber die in der LES festgelegten Mindestanforderungen werden nicht erfüllt.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: X von 14

Ja: XX

Nein: XX

Enthaltung: XX

Interessenkonflikt: XX

Quorum

Öffentliche Verwaltung: XX%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: XX%

Soziale lokale Interessen: XX%



Lokale Aktionsgruppe
Saale-Elster-Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Beschlusnummer	77/2025			
Vorhabenbezeichnung	Neubau Kunstrasenplatz			
Vorhabenort	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Großgräfendorf			
Vorhabennummer	51			
Eingereicht durch	Goethestadt Bad Lauchstädt			
Punktzahl in der Bewertung	12			
Förderfonds	CLLD EFRE			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.3			
Förderfähige Ausgaben	1.800.000,00 EUR (brutto)			
Fördersatz (max. lt. Richtlinie)	80%			
Zuwendung (max. lt. Richtlinie)	1.440.000,00 EUR			
mgl. Fördersatz (unter Berücksichtigung FOR, Stand: 26.08.2025)	~54,13%			
mgl. Zuwendung (unter Berücksichtigung FOR, Stand: 26.08.2025)	974.306,86 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			
Soziale lokale Interessen	1			1
gesamt	7			2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Runkel und Frau Mayer Blockbildung Herr Löber und Frau Quasdorf			

Beschluss 77/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 51: **Neubau Kunstrasenplatz** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD EFRE. Der Projektträger nimmt hierbei einen geringeren Fördersatz als die ursprünglichen 80% lt. Richtlinie wahr. Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 3: Freizeit, Erholung und Tourismus.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 9 von 14

Ja: 7
Nein: 0
Enthaltung: 0
Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 43%
Private lokale wirtschaftliche Interessen: 43%
Soziale lokale Interessen: 14%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Beschlusnummer	78/2025			
Vorhabenbezeichnung	Labor BAL – Kompetenzzentrum Chemie			
Vorhabenort	Stadt Leuna			
Vorhabennummer	76			
Eingereicht durch	BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG			
Punktzahl in der Bewertung	12			
Förderfonds	CLLD EFRE			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.7			
Förderfähige Ausgaben	203.275,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	80%			
Zuwendung	162.620,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			1
Soziale lokale Interessen	2			
gesamt	8			2
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Lux und Frau Quasdorf			

Beschluss 78/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 76: **Labor BAL-Kompetenzzentrum Chemie** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD EFRE. Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Beschlusnummer	79/2025			
Vorhabenbezeichnung	Bewegung verbindet – Sport, Kultur & Konfliktlösung für Kinder und Jugendliche			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	36			
Eingereicht durch	Initiativ-Verein für Integration und Zusammenleben (IVIZ e.V.)			
Punktzahl in der Bewertung	12			
Förderfonds	CLLD ESF+			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.1			
Förderfähige Ausgaben	148.974,00 EUR (brutto)			
Fördersatz (max. lt. Richtlinie)	95%			
Zuwendung (max. lt. Richtlinie)	141.525,30 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	4			
Soziale lokale Interessen	2			
gesamt	10			
Anmerkungen	keine			

Beschluss 79/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 36: **Bewegung verbindet – Sport, Kultur & Konfliktlösung für Kinder und Jugendliche** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD ESF+. Die Zielsetzung und der Verwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 40%

Soziale lokale Interessen: 20%



Diskussion vor Beschlussfassung (Projekt Nr. 40):

Frage Frau Ecke: Gibt es eine differenzierte Bewertung für die ½ Personalstelle in der Verwaltung?

Antwort Herr Gilbert: Nein. Dies ist an dieser Stelle auch nicht relevant, da der Projektantrag als Ganzes bewertet wird.

Beschlussnummer	80/2025			
Vorhabenbezeichnung	Sempers – Senioren leben hier und jetzt und gestalten ihre Zukunft			
Vorhabenort	Stadt Merseburg			
Vorhabennummer	40			
Eingereicht durch	Sempers – Senioren mit Perspektive gGmbH			
Punktzahl in der Bewertung	14			
Förderfonds	CLLD ESF+			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.2			
Förderfähige Ausgaben	142.076,73 EUR (brutto)			
Fördersatz (gem. Antrag Projektträger)	~94,95%			
Zuwendung	134.900,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	4			
Soziale lokale Interessen	2			
gesamt	10			
Anmerkungen	keine			

Beschluss 80/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 40: **Sempers – Senioren leben hier und jetzt und gestalten ihre Zukunft** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD ESF+. Die Zielsetzung und derwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 40%

Soziale lokale Interessen: 20%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Beschlussnummer	81/2025			
Vorhabenbezeichnung	Finanzierung einer zweiten Personalstelle zur Betreuung & Absicherung der vielseitigen Tätigkeiten und Kinderprojekte am Wünscher Landhof			
Vorhabenort	Stadt Mücheln (Geiseltal), OT Wünsch			
Vorhabennummer	72			
Eingereicht durch	Wünscher Landhof e.V.			
Punktzahl in der Bewertung	9			
Förderfonds	CLLD ESF+			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.2			
Förderfähige Ausgaben	75.000,00 EUR (netto)			
Fördersatz	95%			
Zuwendung	71.250,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	4			
Soziale lokale Interessen	2			
gesamt	9			1
Anmerkungen	Interessenkonflikt Herr Keller			

Beschluss 81/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 72: **Finanzierung einer zweiten Personalstelle zur Betreuung & Absicherung der vielseitigen Tätigkeiten und Kinderprojekte am Wünscher Landhof** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD ESF+. Die Zielsetzung und der Zuwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 9
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 1

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 33%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 45%
 Soziale lokale Interessen: 22%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Beschlusnummer	82/2025			
Vorhabenbezeichnung	BildungsBrücke			
Vorhabenort	Stadt Leuna			
Vorhabennummer	75			
Eingereicht durch	BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG			
Punktzahl in der Bewertung	13			
Förderfonds	CLLD ESF+			
Förderschwerpunkt	Nr. 2.3			
Förderfähige Ausgaben	94.114,00 EUR (brutto)			
Fördersatz	95%			
Zuwendung	89.408,00 EUR			
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	3			1
Private lokale wirtschaftliche Interessen	3			1
Soziale lokale Interessen	2			
gesamt	8			
Anmerkungen	Interessenkonflikt Frau Lux und Frau Quasdorf			

Beschluss 82/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025 (2. freier Förderaufruf)

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt das Projekt Nr. 75: **Bildungs-Brücke** als LEADER / CLLD-Projekt zur Finanzierung aus dem Teilbudget CLLD ESF+. Die Zielsetzung und der Zuwendungszweck des eingereichten Projektantrags leistet einen Beitrag zur Umsetzung der LES im Handlungsfeld 1: Leben und Arbeiten.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 8
 Nein: 0
 Enthaltung: 0
 Interessenkonflikt: 2

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 37,5%
 Private lokale wirtschaftliche Interessen: 37,5%
 Soziale lokale Interessen: 25%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee
 SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
 Europäischen Union

TOP 56:

Beschlussnummer		83/2025		
Stimmen				
Interessengruppe	Ja	Nein	Enthaltungen	Interessenkonflikt
Öffentliche Verwaltung	4			
Private lokale wirtschaftliche Interessen	4			
Soziale lokale Interessen	2			
	10			
Anmerkungen				

Beschluss 83/2025 des Auswahlgremiums der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee vom 12.09.2025

Das Auswahlgremium der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee e.V. beschließt die Priorisierung der ausgewählten CLLD EFRE und ESF+ – Projekte (2. freier Förderaufruf) gemäß der Vorhabenübersicht.

Abstimmungsergebnis

Stimmberechtigte anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums: 10 von 14

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 0

Interessenkonflikt: 0

Quorum

Öffentliche Verwaltung: 40%

Private lokale wirtschaftliche Interessen: 40%

Soziale lokale Interessen: 20%

Das Quorum entsprechend den Interessengruppen wird eingehalten.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

TOP 57**Informationen des LAG Managements**

- Information der Projektträger über das Ergebnis der Abstimmung des Auswahlgremiums per Mail.
- Information der Projektträger über die Frist (20.03.2026) zur Abgabe des Projektantrags per Mail beim LAG-Management für die LEADER (ELER) Projekte.
- Information der Projektträger über die Frist (20.03.2026) zur Abgabe des Projektantrags im Onlineportal der Bewilligungsstelle IB für die CLLD EFRE und ESF+ Projekte.
- Information der Projektträger per Mail über die Möglichkeit einer Fristverlängerung im begründeten Einzelfall (aus der Begründung muss ersichtlich sein, welche Unterlagen noch fehlen und wann diese vorliegen werden). Die Fristverlängerung muss mindestens 6 Wochen vor Ablauf der Abgabefrist (06.02.2026) beim Management beantragt werden. Hinweis durch das Management: Unter Berücksichtigung der Ladefrist für das Auswahlgremium (3 Wochen) und der Koordination eines Termins zur Sitzung des Auswahlgremiums ist ein Vorlauf von 6 Wochen aus Sicht des Managements erforderlich.
- Information zum Nachrücken von Projektanträgen bis zum 17.04.2026, wenn Mittel innerhalb dieser Frist freiwerden

TOP 58 - SonstigesAuslastung der Förderfonds:

- LEADER (ELER): 75% Auslastung. Rest ca. 1,5 Mio. EUR
- EFRE/CLLD: 100% Auslastung
- ESF+ /CLLD: 99,6% Auslastung

→ 30.09.2025 Stichtag der Überprüfung der LAG zur Auslastung der Fördertöpfe CLLD EFRE und CLLD ESF+

Terminfindung 2. Mitgliederversammlung

- Chronologisch wäre die Stadt Merseburg als Gastgeber an der Reihe
- Anvisiert ist ein Termin im November
- Herr Runkel verweist auf die Einladung der BAL in die Stadt Leuna
- Frau Quasdorf stimmt zu und bestätigt den Termin am 14.11.2025 / 9.00 Uhr in der Emil-Fischer Straße 19, Stadt Leuna
- Das Management nimmt nochmals Kontakt mit Herrn Kottnik auf.

Workshops:

- Auf Empfehlung von Frau Galler sollen Workshop für Antragsteller im LEADER (ELER) angeboten werden, da die Navigation durch das ELAISA-Portal durchaus aufwendig ist und schon gegenwärtig Schwierigkeiten bei den bspw. erforderlichen Anlagen aufgetreten sind.
- Das LAG-Management plant einen Online-Workshop in der ersten Oktober Hälfte anzubieten.
- Grundsätzlich besteht diese Idee auch für das IB-Portal, dies wird aber als nicht erforderlich angesehen, da das Online-Portal der IB eine intuitive Menüführung hat.
- Herr Runkel verweist auf den Bedarf und Anfragen seitens der Projektsteller.

Hinweis auf erforderliche Neuwahl des Vorstands:

- nach Satzung Neuwahl des neuen VS nach 3 Jahren; dieses Jahr wieder fällig



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Verteilung Newsletter:

- Bitte des Managements zur Weitergabe der Newsletter auch an Gemeinde-, Stadt- und Ortschaftsräte.

Kooperationsvorhaben:

- Unterzeichnung der Absichtserklärung durch LAG SEG + Landkreis Anfang Oktober. Dieser muss anschließend von der LAG Halle und der Stadt Halle (Saale) gegengezeichnet werden
- Für die Ausführungsphase müssen Mittel zur Umsetzung zurückgehalten werden. Hierfür sind vorerst 300.000 € für die LAG SEG angedacht.
- Kooperationsvereinbarung soll zum 30.06.2026 vorliegen, im Zuge der Umsetzung sind Workshops (1-2) geplant. Die Ergebnisse werden durch einen Planer im LV festgehalten.
- 1. Quartal 2027 Beginn der Ausschreibung für Bauleistungen und Abschluss und Abrechnung Ende des Jahres 2027 zzgl. Puffer 1. Halbjahr 2028 (Phase 2).

Herr Runkel schließt die Veranstaltung mit Danksagung um 11:30 Uhr.

Halle (Saale), den 19.09.2025

gez. Gilbert/ Materny/ Kolbe

bestätigt:

Goethestadt Bad Lauchstädt, den 19.09.2025



Runkel
(Vereinsvorsitzender)

Anlagen:

- Anlage 1: Vorhabenübersicht
- Anlage 2: Teilnehmerliste Mitglieder + Gäste (03. / 04. / 12.09.2025)

Verteiler:

- anwesende und nicht anwesende Mitglieder des Auswahlgremiums
- Gäste
- LAG-Management



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Anlage 5: Übersicht über die Vorhaben
(Bitte alle eingereichten Vorhaben des Aufrufs oder des fortlaufenden Verfahrens der Projektakquise eintragen)
Name der LAG: Saale-Elster-Geiseltalsee
Auswahl des EG am: 12.09.2025

FOR gesamt: 3.637.017,00 €
FOR verfügbar für aktuelles Auswahlverfahren: 994.811,00 €

Stand: 18.09.2025

Nr.	Antragsteller/in	Antragstellerart Ö = öffentlich K = Kirche P = Privat V = Verein	Vorhaben	Vorhabensort	Punktzahl nach Bewertungskriterien der LAG	Förderschwerpunkt RL CLLD EFRE	Förderfähige Kosten	Fördersatz in %	Zuwendung			Eigenmittel	Ausgewählt ja/nein	Antrags- eingang bei Bewilligungs- stelle bis ¹⁾	Konsequenz bei Nichteinhaltung der Frist (s. Spalte N)
									Gesamt	davon EU-Anteil	davon Anteil Land				
76	BAL Bildungs- und Beteiligungs GmbH & Co. KG	P	Labor BAL - Kompetenzzentrum Chemie	Stadt Leuna	12	Nr. 2.7	203.275,00 €	80	162.620,00 €	142.292,50 €	20.327,50 €	20.327,50 €	ja	20.03.2026	Wird die Frist zur Abgabe der Projektanträge nicht eingehalten und wurde keine Verlängerung beantragt und genehmigt, so wird die Auswahl des Projektes zur Förderung aus dem FOR der LAG Saale-Elster- Geiseltalsee widerrufen, ohne dass es eines erneuten Beschlusses bedarf.
51	Goethestadt Bad Lauchstädt	Ö	Neubau Kunstrasenplatz	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Großgräfendorf	12	Nr. 2.3	1.800.000,00 €	80 (54,13)	974.306,86 €	852.518,50 €	121.788,36 €	825.693,14 €	ja	20.03.2026	
Summe							2.003.275,00 €		1.136.926,86 €	994.811,00 €	142.115,86 €	846.020,64 €			

Mittelgeberaufteilung lt. Richtlinie CLLD EFRE				
	Förderfähige Kosten	Zuwendung (z. B. 80% oder 90 % bzw. 70 % und 60%)		Eigenmittel
		EU-Anteil	Anteil Land	
CLLD EFRE (alle Förder-schwerpunkte ohne Altlasten)	100%	70%	10%	20%
CLLD EFRE (nur Altlasten)	100%	70%	20%	10%
CLLD EFRE	100%	70%	-	30%
CLLD EFRE	100%	60%	-	40%

Zur Berechnung des verfügbaren EFRE-LAG-Budgets ist nur der EU-Anteil maßgebend.
Wenn die durch die LAG festgelegten Fördersätze von der Richtlinie abweichen, entfällt ab dem Fördersatz von 70 Prozent und kleiner eine Beteiligung des Landes. In diesen Fällen mindert die gesamte Zuwendung das EFRE-LAG-Budget (ohne Altlasten, weil nicht im individuellen EFRE-LAG-Budget).

1) Eine Pflicht zur zeitlichen Begrenzung der Auswahlentscheidung (Antragsfristen) durch die LAG / das Entscheidungsgremium besteht nicht. Im Falle beschlossener Fristen muss aus den Beschlüssen der LAG der letzte Tag der Frist hervorgehen (konkretes Datum) einschließlich der Angabe des damit verbundenen Verlustes von konkreten Rechten oder Ansprüchen.

(Bitte alle eingereichten Vorhaben des Aufrufs oder des fortlaufenden Verfahrens der Projektakquise eintragen)

FOR gesamt: 724.704,00 €

FOR verfügbar für aktuelles Auswahlverfahr	368.454,00 €
--	--------------

Wird die Frist zur Abgabe der Projektanträge nicht eingehalten und wurde keine Verlängerung beantragt und genehmigt, so wird die Auswahl des Projektes zur Förderung aus dem FOR der LAG Saale-Elster-Geiseltalsee widerrufen, ohne dass es eines erneuten Beschlusses bedarf.

Mittelgeberaufteilung lt. Richtlinie CLLD ESF+

Wenn die durch die LAG festgelegten Fördersätze von der Richtlinie abweichen, erhöht sich entsprechend der Eigenanteil.

der Frist hervorgehen (konkretes Datum) einschließlich der Angabe des damit verbundenen Verlustes von konkreten Rechten oder Ansprüchen.

Anlage 5: Übersicht über die Vorhaben
(Bitte alle eingereichten Vorhaben des Aufrufs oder des fortlaufenden Verfahrens der Projektausschreibung eintragen)
Name der LAG: Saale-Elster-Geiseltalsee
Auswahl des EG am: 04.09.2025
FOR gesamt: 6.213.551,00 €
FOR verfügbar für aktuelles Auswahl: 4.805.805,42 €

Nr.	Antragsteller/in	Antragstellerart Ö = öffentlich K = Kirche P = Privat V = Verein	Vorhaben	Vorhabensort	Punktzahl nach Bewertungskriterien der LAG	Förderprogramm (Richtlinie LEADER 2023- 2027, Abschnitt 1, 2, 3, 4, 5)	Förderfähige Kosten	Fördersatz in %	Zuwendung			Eigenmittel	Ausgewähl t ja/nein	Antrags- engang beim Management bis ¹⁾	Konsequenz bei Nichteinhaltung der Frist (s. Spalte N)
									Gesamt	davon EU-Anteil	davon Anteil Land				
49	Goethestadt Bad Lauchstädt	Ö	Erweiterung Sportplatz Großgräfendorf	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Großgräfendorf	15	Abschnitt 3	220.000,00 €	80 (75)	150.000,00 €	150.000,00 €	-	70.000,00 €	ja	20.03.2026	
50	Goethestadt Bad Lauchstädt	Ö	Neubau Jugendgeräthehaus FFW	Goethestadt Bad Lauchstädt	13	Abschnitt 1	195.000,00 €	80	156.000,00 €	156.000,00 €	-	39.000,00 €	ja	20.03.2026	
84	Harffaser Geiseltal eG	P	Das HartModell aus Mühlen	Stadt Mühlen (Geiseltal), OT Stöbnitz	12	Abschnitt 1	91.000,00 €	80	72.800,00 €	58.240,00 €	14.560,00 €	18.200,00 €	ja	20.03.2026	
38	cavalleria e.V.	V	umrauerung Ausstattung einer Scheune zur Nutzung als	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Mitzu	12	Abschnitt 1	233.500,00 €	80	186.800,00 €	149.440,00 €	37.360,00 €	46.700,00 €	ja	20.03.2026	
39	Heimat- und Feuerwehrverein Knapendorf e.V.	V	Rastplatz mit überdachter Sitzgruppe und Aktionsplatz	Gemeinde Schkopau, OT Knapendorf	11	Abschnitt 1	21.000,00 €	80	16.800,00 €	13.440,00 €	3.360,00 €	4.200,00 €	ja	20.03.2026	
54	Stadt Mühlen (Geiseltal)	Ö	Intelligentes Schrankensystem Rundweg Geiseltalsee	Stadt Mühlen (Geiseltal), Rundweg Geiseltalsee	11	Abschnitt 1	82.000,00 €	80	65.600,00 €	65.600,00 €	-	16.400,00 €	ja	20.03.2026	
68	DLRG Ortsgruppe Geiseltalsee e.V.	V	Wasserrettungssta- tion am Geiseltalsee	Stadt Mühlen (Geiseltal), OT Stöbnitz	11	Abschnitt 1	250.000,00 €	80	200.000,00 €	160.000,00 €	40.000,00 €	50.000,00 €	ja	20.03.2026	
73	Stadt Merseburg	Ö	Entwicklung bedarfsgerechtes Wochenmarktkon- zept	Stadt Merseburg	10	Abschnitt 1	50.000,00 €	80	40.000,00 €	40.000,00 €	-	10.000,00 €	ja	20.03.2026	
55	Stadt Mühlen (Geiseltal)	Ö	Intelligentes Schrankensystem Zufahrtsstraßen Marktplatz	Stadt Mühlen (Geiseltal)	10	Abschnitt 1	72.000,00 €	80	57.600,00 €	57.600,00 €	-	14.400,00 €	ja	20.03.2026	
79	Evangelisches Kirchspiel Merseburg	K	Schaffung barrierefreier Haupteingang Stadtkirche St. Marien	Stadt Merseburg	10	Abschnitt 1	88.000,00 €	80	70.400,00 €	70.400,00 €	-	17.600,00 €	ja	20.03.2026	
65	SV Merseburg 99	V	LED-Flur- und SoccerCourt und Naturasenplatz 2/4 im Stadstadion	Stadt Merseburg	10	Abschnitt 3	100.000,00 €	80	80.000,00 €	64.000,00 €	16.000,00 €	20.000,00 €	ja	20.03.2026	
52	Förderverein Dorfkirche Deltitz am Berge	V	Turmhausbau Kirchhof Deltitz am Berge	Gemeinde Bad Lauchstädt, OT Deltitz am Berge	10	Abschnitt 1	150.000,00 €	80	120.000,00 €	96.000,00 €	24.000,00 €	30.000,00 €	ja	20.03.2026	
58	Kirchengemeinde verband Elsteraue / Kabelsketal	K	Dorfkirche Döllnitz	Gemeinde Schkopau, OT Döllnitz	10	Abschnitt 1	174.846,08 €	80	139.716,86 €	139.716,86 €	-	34.929,22 €	ja	20.03.2026	
62	TAC Merseburg - Immobilien	P	Mehrgenerationen spielplatz im Quartier Bergmannsring I	Stadt Merseburg	10	Abschnitt 1	243.950,00 €	80	195.160,00 €	156.128,00 €	39.032,00 €	48.790,00 €	ja	20.03.2026	
56	Stadt Mühlen (Geiseltal)	Ö	Erweiterung Feuerwachegebäu- de Oechlitz	Stadt Mühlen (Geiseltal), OT Oechlitz	10	Abschnitt 2	400.000,00 €	80	320.000,00 €	320.000,00 €	-	80.000,00 €	ja	20.03.2026	
53	Stadt Mühlen (Geiseltal)	Ö	Nachbildung von historischen Sandsteinfingern im 3D-Druck	Stadt Mühlen (Geiseltal)	9	Abschnitt 1	25.000,00 €	80	20.000,00 €	20.000,00 €	-	5.000,00 €	ja	20.03.2026	
45	Evangelisches Kirchspiel Schkopau	K	Erweiterung der Kirche Kollenbey zu einer Kultur- und Fahrradkirche	Gemeinde Schkopau, OT Kollenbey	9	Abschnitt 1	42.504,00 €	80	34.003,20 €	34.003,20 €	-	8.500,80 €	ja	20.03.2026	
82	cCe Kulturhaus Leuna GmbH	P	Erweiterung der Galerie und Errichtung eines Verbindungszugan- gs	Stadt Leuna	9	Abschnitt 1	45.507,47 €	80	36.405,98 €	29.124,78 €	7.281,20 €	9.101,49 €	ja	20.03.2026	
57	Marina Mühlen GmbH	P	Freizeitnutzung des Spielplatzes Marina Mühlen zum Abenteuerspielplat	Stadt Mühlen (Geiseltal)	9	Abschnitt 1	82.000,00 €	80	65.600,00 €	52.480,00 €	13.120,00 €	16.400,00 €	ja	20.03.2026	
71	MITZ GmbH	P	Das MITZ als zukunftsfähiges Zentrum für Veranstaltungsfor- mate und modernes Arbeiten	Stadt Merseburg	9	Abschnitt 1	85.425,20 €	80	68.340,16 €	54.672,13 €	13.668,03 €	17.085,04 €	ja	20.03.2026	
44	Evangelisches Kirchspiel Leuna	K	Sonnenkraft für die Friedenskirche - Photovoltaik für eine nachhaltige Zukunft	Stadt Leuna	9	Abschnitt 1	142.240,00 €	80	113.792,00 €	113.792,00 €	-	28.448,00 €	ja	20.03.2026	
59	Evangelisches Kirchspiel Langenscheidt	K	Sicherung der Glockenstuhlhuben e Niederwösch	Stadt Mühlen (Geiseltal), OT Wösch	9	Abschnitt 1	150.000,00 €	80 (76,67)	115.000,00 €	115.000,00 €	-	35.000,00 €	ja	20.03.2026	
64	Evangelischer Kirchengemeinde verband Unteres Geiseltal e.V. Dompfarrramt Merseburg	K	Sanierung der Einfriedung Kirche Blößen	Stadt Merseburg, OT Blößen	8	Abschnitt 1	20.000,00 €	80	16.000,00 €	16.000,00 €	-	4.000,00 €	ja	20.03.2026	
42	Evangelische Kirchengemeinde Schmirma	K	Freizeitanlage des von Karl Völker geschaffenen	Stadt Mühlen (Geiseltal), OT Oechlitz	8	Abschnitt 1	30.000,00 €	80	24.000,00 €	24.000,00 €	-	6.000,00 €	ja	20.03.2026	
41	Reitverein "St. Hubertus" e.V. Merseburg	V	Umbau einer alten Stallanlage (Schaffung von Außenpaddock)	Stadt Merseburg	8	Abschnitt 1	50.000,00 €	80	40.000,00 €	32.000,00 €	8.000,00 €	10.000,00 €	ja	20.03.2026	
35	SG Döllnitz e.V.	V	Effiziente und nachhaltige Sportplatzbewässe- rung	Gemeinde Schkopau, OT Döllnitz	8	Abschnitt 1	56.034,00 €	80	44.827,20 €	35.861,76 €	8.965,44 €	11.206,80 €	ja	20.03.2026	
67	Gemeinde Schkopau	Ö	Schaffung einer barrierefreien Angelplattform	Gemeinde Schkopau, OT Burgliebenau	8	Abschnitt 1	70.000,00 €	80	56.000,00 €	56.000,00 €	-	14.000,00 €	ja	20.03.2026	
63	Stadterwaltung Braunsbedra	Ö	Neubau eines Spielplatzes mit multifunktionalem Bezug	Stadt Braunsbedra	8	Abschnitt 1	100.000,00 €	80	80.000,00 €	80.000,00 €	-	20.000,00 €	ja	20.03.2026	
69	Stadterwaltung Braunsbedra	Ö	Erneuerung des Daches der Sporthalle Krumpa	Stadt Braunsbedra, OT Krumpa	8	Abschnitt 3	250.000,00 €	80 (60)	150.000,00 €	150.000,00 €	-	100.000,00 €	ja	20.03.2026	
60	Evangelische Kirchengemeinde Schafstädt	K	Interdisziplinäre Kirchenschiff und Apsis in der Kirche St. Johannis	Goethestadt Bad Lauchstädt, OT Schafstädt	8	Abschnitt 1	258.000,00 €	80 (59,7)	154.000,00 €	154.000,00 €	-	104.000,00 €	ja	20.03.2026	
61	Dagmar Prasse Bischdorf Burgliebenau	P	Denkmalgerechte Errichtung von Teilreihen der Bischdorfburg Burgliebenau	Gemeinde Schkopau, OT Burgliebenau	8	Abschnitt 1	276.000,00 €	80 (72,46)	200.000,00 €	160.000,00 €	40.000,00 €	76.000,00 €	ja	20.03.2026	
48	Goethestadt Bad Lauchstädt	Ö	Grundhalter Ausbau Langelied- Weg im Bestand	Goethestadt Bad Lauchstädt	8	Abschnitt 1	300.000,00 €	80 (66,67)	200.000,00 €	200.000,00 €	-	100.000,00 €	ja	20.03.2026	
47	Goethestadt Bad Lauchstädt	Ö	Grundhalter Ausbau Schillerstra- ße im Bestand	Goethestadt Bad Lauchstädt	8	Abschnitt 1	950.000,00 €	80 (21,05)	200.000,00 €	200.000,00 €	-	750.000,00 €	ja	20.03.2026	
Summe							5.303.808,75 €		3.488.845,40 €	3.223.498,73 €	265.346,67 €	1.814.961,35 €			

Version mit Stand 02.05.2024

Mittelgebearbeitung II: Richtlinie LEADER 2023 - 2027			
	Förderfähige Kosten	Zuwendung	
	100%	max. 80 %	
		EU-Anteil	Anteil Land (Kof-Mittel)
naturliche und juristische Personen des privaten Rechts	80%	20%	
Kommunen, juristische Personen des öffentlichen Rechts	100%	0%	

Zur Berechnung des verfügbaren ELER-LAG-Budgets ist nur der EU-Anteil maßgebend.
Wenn die durch die LAG festgelegten Fördersätze von der Richtlinie abweichen, erhöht sich entsprechend der Eigenanteil. Das Verhältnis zwischen EU- und Landesanteil bleibt immer gleich.

1) Eine Pflicht zur zeitlichen Begrenzung der Auswahlentscheidung (Antragsfristen) durch die LAG / das Entscheidungsgremium besteht nicht. Im Falle beschlossener Fristen muss aus den Beschlüssen der LAG der letzte Tag der Frist hervorgehen (konkretes Datum) einschließlich der Angabe des damit verbundenen Verlustes von konkreten Rechten oder Ansprüchen.

Mitglieder des Auswahlgremiums

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Mitglieder Auswahlgremium | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 03.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift	Funktion (wird durch SALEG vorgenommen)			
						Öff. Verw.	Wirt. Int.	Soz. Int.	And. Int.
Lux	Patricia	Stadt Leuna	p.lux@stadtleuna.de	03461/2495012	P. Lux	X			
Marggraf	Andreas	Stadt Mücheln	marggraf@muecheln.de	034634/40110	A. Marggraf	X			
Ebel	Heike	ev. Kircheng. Pörsch	heike.ebel@ekmd.de	0171/9089059	H. Ebel			X	
Beyer	Madlen	Stadt Braunsbedra	beyer@braunsbedra.de	034633 40208	M. Beyer	X			
Schmidt	Steffen	Stadt Braunsbedra	schmidt@braunsbedra.de	034633/40200	S. Schmidt	X			
Schmidt	Ilene	SaalekunstTourismus	schmidt@saale-kunst-tourismus.de	03445 233194	I. Schmidt				
Lober	Kevin	MITZ GmbH	k.lober@mitz-messung.de	03461/2535110	K. Lober		X		
Ecke	Juliane	LuftLeuna GmbH	m.ecke@luftleuna.de	03461/433023	J. Ecke		X		
Koltke	Kerstin	BAL Bildungsbüro Leuna	koltke@bal.de	03461/82460	K. Koltke		X		
Meyer	Steffi	KSB Saalekreis	meyer@ksb-saalekreis.de	0151/14191383	S. Meyer			X	
Runkel	Christian	BoC Bad Lauchwitz	runkel@bock-bad-lauchwitz.de		C. Runkel	X			

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Finanziert von der
Europäischen Union

Gäste

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Gäste | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 03.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift
Fiedorze	K-H	Kirche Wische	info@Fiedorze.de	0172 7910549	Bu K
Bönicke	Steffen	Gemeindekirchenrat	boenicke-wuense@koulung.de	034636/69545	Bönicke
JakobS	Steffen	IB JakobS	Baustahlte.JakobS@t-ou-line.de	0171/7805910	JakobS
CHWESWESA	JAN	PLANET CHB91040		0170 2283026	
GILBERT	WOLFGANG	LAG-Management	lag-203@saaleg.de	0345 2051631	
Maeser	Jacobs	CAC-Management	- " -	0345 2051630	J. Maeser
Kolbe	Daniel	CAC-Management	- " -	0345 2051641	

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gäste

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Gäste | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 03.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift
Galler	Anke	KFT Süd	anke.galler-@ offl.sachsen-anhalt.de	034431 270434	[Signature]
Apelt	Madeleine	---	madeleine.apelt@ offl.sachsen-anhalt.de	03443 280 432	[Signature]
Pischl	Herbert	Stadtverwaltung Merseburg	herbert.pischl@merseburg.de	03461 445 352	[Signature]
Hübner	Jennifer	Stadt Merseburg	Wirtschaftsfoerderung@merseburg.de	03461/445351	[Signature]
Wojack	Maria	Gemeinde Schkopau	maria.wojack@gemeinde-schkopau.de	03462-7303-428	[Signature]
Allmann	Marcel	DLG Geiseltalsee	marcel@geiseltalsee.de	0172 982 2259	[Signature]
Halver	Bernhard	Klimaschutz Meusel	Bernhard.Halver@klimaschutz.de	03461 852 810	[Signature]
Schönwiese	Jürgen	KSP MER	Juergen.Schoenwiese@ksp-mer.de	0172/6434099	[Signature]
Schüttke	Thomas	KV LIA Blöse	thomas.schuettket-online.de	0162/25844384	[Signature]
Wallock	Kevin	SV Merseburg 99	Kevin.Wallock@sv-merseburg99.de	015154 771906	[Signature]
Loose	Michaela	RV. S. Halberstadt e.V.	loose@rvs-halberstadt.de	0172/3177079	[Signature]
Truchum	Andreas	Kirchspiel Cuna	andreas.truchum@kirchspiel-cuna.de	0157717 10515	[Signature]

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT

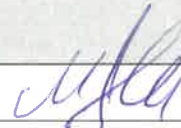
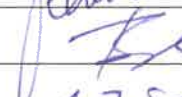
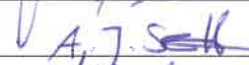


Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gäste

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Gäste | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Fönderaufruf) | 03.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift
Schwabe	Martin	SG Döllnitz	info@sg-doellnitz.de	015758151260	
Weller	Klaus	Schönwiese	weber-weller-initiative.de	015113259983	
Werthe	Hans	Schminna		034632122289	
Werthe	Christine	-v-	C. Werthe @ werthe-gmdh.net		
Angermann	Kristine	Ev. Kirchspiel/Schloß	Kristine.Angermann@ekund.de	03461/211640	K. Angermann
Mahlke	Susanne	Ev. Kirchspiel/Schloß	susanne.mahlke@ekund.de	03461/213646	S. Mahlke
Pippel	Tomina	Ev. Kirchspiel/Schloß	Tomina-Pippel@ekund.de	017664372611	
Sehndorf	Fritz	GERHARDTPLAN	info@sehndorfplan.de	0170 2246692	
Behr	Christoph	Kirche Döllnitz	Frankenb.dirk@ekund.de	0345 6889015	
Sell	Antonia-Jo	Kirche Döllnitz	a.j.sell@gmx.de	0163 3160125	A.J. Sell
Schaks	Hartmut	ev. Kirche Schloß	schaks-schloß@ekund.de	0151/42093596	Schaks
Kuhn	Dieter	" " "	dieterkuhn01@web.de		

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Mitglieder des Auswahlgremiums

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Mitglieder Auswahlgremium | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 04.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift	Funktion (wird durch SALEG vorgenommen)			
						Öff. Verw.	Wirt. Int.	Soz. Int.	And. Int.
Lux	Patricia	Stadt Leuna	p.lux@stadtleuna.de	03461 2495012	P. Lux	X			
Beyer	Madlen	Stadt Braunsbedra	beyer@braunsbedra.de	0346331 40208	[Signature]	X			
Merggref	Andreas	Stadt Mücheln	mergref@muecheln.de	03463140100	[Signature]	X			
Ecke	Melanie	Infalema GmbH	m.ecke@infalema.de	0361 433023	[Signature]		X		
Löbe	Kerstin	MITÉ GmbH	k.loebe@mit-e-muecheln.de	03461 2593110	K. Löbe		X		
Meyer	Steffi	KSB SK	meyer@kreissportbund-saalekreis.de	0151 14791383	St. Meyer			X	
Ebel	Heike	ev. KK Duesen	heike.ebel@ekmd.de	0171 9089059	H. Ebel				
Runkel	Christian	Ges. Bad Landwehr	runkel@stadt-bad-landwehr.de		[Signature]	X			
Schmidt	Heike	mit GmbH	Schmidt@saale-universitaet-leuna.de		[Signature]			X	
Kottnik	Kerstin	BAL SUSHI	kottnik@bal.de	03461 92910	[Signature]		X		

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



Finanziert von der
Europäischen Union

Gäste

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Gäste | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 04.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift
Fraundorf	Matthias	HTV Knapendorf	m.f.k.dorf@t-online.de	0174/5006262	M. Fraundorf
Ulrich	Bernad	HfV Knapendorf	knapendorf@t-online.de	0171-7275 071	B. Ulrich
Kretschmar	Lars	TAG Wohnen & S-	lars.kretschmar@tag-ss.com	01723365482	L. Kretschmar
Galler	Anke	ALFF Süd	anke.galler@alff-sued.de	034431 270434	Anke Galler
Apelt	Hildeleine	ALFF Süd	hildeleine.apelt@alff-sued.de	03443/280432	H. Apelt
BECKER	Claudia	TAA Wohnen	claudia.becker@tag-ss.com	0172 4504409	C. Becker
Prasse	Dagmar	Bischöfenburg	info@die-bischoefburg.de	0178-1437844	D. Prasse
Rothe	Franziska	LVWA	-	-	F. Rothe
Bartholomäus	Susanne	Haukauer Freizeitall eV	susanne.bartholomeus@haukauer-freizeitall.de	0176 245 66438	S. Bartholomäus
Prasse	Matthias	Bischöfenburg	-	-	M. Prasse
Uggot	Julia	cavalleria e.V.	cavalleria.pouy	0176/4348013	J. Uggot
Naundorf	Martin	CCF Kulturschule Lina & Gombert	luf@googlemail.com	m.naundorf@linfaber.de 03461-434167	M. Naundorf

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT

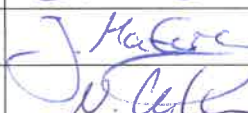
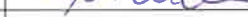


Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gäste

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Gäste | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 04.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift
GILBERS	VOLFGANG	LAG-Management	lag-seg@saale.de	0345 20516 35	
Maiering	Jacob	LAG-Management	lag-seg@saale.de	0345 20516 30	
Wolbe	Dobromir	LAG-Management	lag-seg@saale.de	0345 20516 41	

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Mitglieder des Auswahlgremiums

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Mitglieder Auswahlgremium | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 12.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift	Funktion (wird durch SALEG vorgenommen)			
						Öff. Verw.	Wirt. Int.	Soz. Int.	And. Int.
Lux	Patricia	Stadt Leuna	plux@stadtleuna.de	03461/2495012	P. Lux	X			
Schmitz	Steffen	Recht Braunsberg	schmitz@braunsberg.de	0346531 40200	Steffen Schmitz	X			
VELLED	STEFFER	STADT HICKELG	kolle@hickelg.de	034632 40161	Steffen	X			
Edke	Melanie	Lufralenna	miedke@lufralenna.de	03461/433023	Melanie Edke		X		
Runkel	Christian	Goe Bad Landwehr	runkel@goe-bad-landwehr.de		Christian Runkel	X			
Schlöpl	Andreas	Wanscher Landhof e.V.	wanscher-landhof@web.de		Andreas Schlöpl			X	
Meyer	Steffi	KSB SK	meyer@kreissportbund-saalekreis.de	015 14791383	Steffi Meyer			X	
Peiser	Anja	SCU GumbH	peiser@saale- urlaub-tourismus.de	03465233732	Anja Peiser				
Leber	Kevin	MITZ GumbH	k.leber@mitz-moxburg.de	03461 2593110	Kevin Leber		X		
Kornmeier	Steffen	GW	kornmeier@wehner-in-gesellschaft.de		Steffen Kornmeier		X		
Quasdorf	Heidi	BAL	quasdorf@bal.de	03461824630	Heidi Quasdorf		X		

Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Finanziert von der
Europäischen Union

Gäste

LAG „Saale-Elster-Geiseltalsee“ e.V.

Teilnehmerliste Gäste | 3. Sitzung des Auswahlgremiums 2025 (2. freier Förderaufruf) | 12.09.2025

Name	Vorname	Institution	E-Mail	Telefon/ Mobil	Unterschrift
Schloter	Jacqueline	SAALEKREIS	jacqueline.schloter@saalekreis.de	03467401058	[Signature]
Leinert	Wolfgang	LAG-Nachwuchs	lag-nachwuchs@saalekreis.de	03452057635	[Signature]
Soost	Niklas	IBL MeV	soost@ibl.me.de	+49 15223524840	[Signature]
Tzschirntsch	Vanessa	Sempers - Senioren mit Perspektive	vanessa.tzschirntsch@sempers.org	015226395607	[Signature]
Monde	Christian	Jumpers	christian.monde@jumpers.de	0170-7342267	[Signature]
Treuering	Svetlana	IVI 8 e.V.	info@ivi8-ev.de	03461/289798	[Signature]
Horobets	Valeri	IVI 8 e.V.	info@ivi8-ev.de	03461/289798	[Signature]
Maferny	Jacobs	CAG-Management	cag-seg@saaleg.de	0345 2051630	[Signature]
Kolbe	Dahmsel	LAG-Management	lag-seg@saaleg.de	0345 2051611	[Signature]

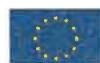
Hiermit stimmen Sie der Veröffentlichung von auf der Veranstaltung angefertigten Fotos im Newsletter, auf der LAG-Homepage und in der Presse zu. Andernfalls ist dies bitte dem Management mitzuteilen und wird berücksichtigt.



Lokale Aktionsgruppe
Saale Elster Geiseltalsee



SACHSEN-ANHALT



Kofinanziert von der
Europäischen Union